

18.03.
- 03.04.
2022

28

ALLES

 A
 L
 /
 A
 E
 S
 C
 H
 A
 U
 E
 N
 !



**INTER
 NATIONALE
 KURZFILM
 WOCHE
 REGENS
 BURG**



W W W . K C R E G E N S B U R G . D E



#WirfördernFilm



Der Bayerische Rundfunk bei der 28. Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg

KÄPT'N

Buch und Regie: Ben Blaskovic

NIE ALLEIN

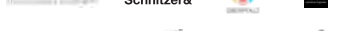
Regie: Philippe Matic-Arnauld des Lions
Buch: Jonas Pflaumer, Hubertus Hinse

Weitere Infos finden Sie im Programmheft.
br.de/film br.de/mediathek

FÖRDERER



SPONSOREN & PARTNER



MEDIEN-PARTNER



TECHNIK-PARTNER



VERANSTALTER (VISDP):

INT. KURZFILMWOCHEN REGENSBURG

Arbeitskreis Film Regensburg e.V.
Chrissy Grundl (Geschäftsführung)
Insa Wiese & Gabriel Fieger (Projektleitung)
Michael Fleig (Redaktion, Kurator)
Dorothe Just (Assistenz)

Bertoldstraße 9 / 93047 Regensburg
Tel. +49 (0)941 2984563
mobil +49 (0)176 9773 7558
info@kurzfilmwoche.de / www.kurzfilmwoche.de

TICKETS + VERANSTALTUNGSORTE

TICKETS PRÄSENZ-FESTIVAL:

Tickets für das Präsenz-Festival können online erworben und als Ausdruck oder auf dem Smartphone bei der Spielstätte gezeigt werden.

Weitere VKK-Stellen:

Filmgalerie im Leeren Beutel & Ostentorkino

VVK ab Anfang März: www.kurzfilmwoche.de

Einzelticket pro Programm:

8 Euro (regulär)
7 Euro (erm. für Schüler:innen & Studierende)
4 Euro (erm. für Kinder unter 14 Jahren)

Multi-Ticket (für 6 Programmblöcke):

40 Euro (regulär)
35 Euro (erm. für Schüler:innen & Studierende)

Aufgrund der aktuellen Beschränkungen der Corona-Lage, müssen wir im März auf die klassische Dauerkarte verzichten und bieten daher das Multi-Ticket an. Die Programme können an unseren Abendkassen verbindlich ausgewählt werden.

In allen Spielstätten gelten die aktuellen Einschränkungen nach der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (BayIfSMV) für Kinos.

TICKETS ONLINE-FESTIVAL:

Alle Filmprogrammblöcke 2022 sind vom 18.03. bis 03.04. auch online verfügbar.

Einzelticket pro Programmblock:

6 Euro (zzgl. Transaktionsgebühr)

Dauerkarte:

40 Euro (zzgl. Transaktionsgebühr)

Nach dem erstmaligen Anspielen eines Programms bleiben 24 Std. Zeit, das Programm fertig zu sichten.

VERANSTALTUNGSORTE:

Filmgalerie – Kino im Leeren Beutel
Bertoldstraße 9, 93047 Regensburg

Ostentorkino
Adolf-Schmetzer-Straße 5, 93055 Regensburg

W1 – Zentrum für Junge Kultur
Weingasse 1, 93047 Regensburg

Kartonschale ohne Folie
mit PLA-Beschichtung
aus Mais Kornstärke

Lila
streetfood
Rote Hahnergasse 2
93047 Regensburg

Lachs Kumpir

Dazu Pommes?
Täglich frisch geschnitten!

INHALT

15

ERÖFFNUNGSFILME

17

WETTBEWERBE

Internationaler Wettbewerb	18
Architekturfenster	28
Deutscher Wettbewerb	31
Bayernfenster	38
BR-Kurzfilmnacht	43
Regionalfenster	44

54

KURZFILMKONFETTI

Trash 'n' Fun	55
Midnight Movies	56
Donaublut	57
Sexy Shorts	59

48

TRANSFORMATION

61

SONDERPROGRAMM

Kinderfilme	61
Tanzfilme	62
A Single Life	63
Regensburger Gesichter	64
CMV: Johann Wellner	65

66

Schule und Kurzfilm	66
Best of Schulprogramm	67
Specials	70
Online-Specials	74

FREITAG 18.03.

FILMGALERIE	20.00 Eröffnungsfilme
	22.00 Midnight Movies
OSTENTOR	18.00 Eröffnungsfeier
	19.00 Eröffnungsfilme
	21.00 Trash 'n' Fun
ANDERSWO	22.00 Zündfunkmusik (Online-Lounge)

SAMSTAG 19.03.

FILMGALERIE	14.00 Kinder (4+)
	16.00 Architekturfenster
	18.00 IW 1
	20.00 IW 2
OSTENTOR	22.00 Sexy Shorts
	15.00 Best of Schulprogramm
ANDERSWO	17.00 RF 1
	19.00 RF 2
	21.00 Donaublut

SONNTAG 20.03.

FILMGALERIE	14.00 Kinder (4+)
	16.00 IW 3
	18.00 IW 4
	20.00 IW 5
OSTENTOR	15.00 BF 1
	17.00 BF 2
	19.00 BF 3
	21.00 Trash 'n' Fun
ANDERSWO	11.00 Brunch & Network (Online-Lounge)

MONTAG 21.03.

FILMGALERIE	18.00 IW 6
	20.00 IW 7
W1	19.00 Special 3: Urban Bodies – Human Spaces
ANDERSWO	21.00 Tanzfilme
	14.00 Kurzfilmverleihe (online)
	17.00 Special 1+2: Vernissage (W1-Galerie)

DIENSTAG 22.03.

FILMGALERIE	18.00 Tanzfilme
	20.00 IW 8
	22.00 Sexy Shorts
W1	17.00 Architekturfenster
	19.00 Transformation Welt
	21.00 Transformation Mensch
ANDERSWO	14.00 FFF-Förderung (online)
	16.00 Beyond the Hype (online)

MITTWOCH 23.03.

FILMGALERIE	18.00 DW 1
	20.00 DW 2
	22.00 Midnight Movies
W1	17.00 CMV - Wellner
	19.00 Transformation Beziehung
	21.00 Transformation Gesellschaft
ANDERSWO	14.00 Festivalstrategien (online)

DONNERSTAG 24.03.

FILMGALERIE	18.00 DW 3
	20.00 DW 4
	22.00 Donaublut
W1	17.00 Regensburger Gesichter
	19.00 RF 2
	21.00 RF 1
ANDERSWO	14.00 Filmförderung Oberpfalz (online)

FREITAG 25.03.

FILMGALERIE	18.00 A Single Life
	20.00 Publikumslebblinge
	22.00 Publikumslebblinge
OSTENTOR	18.00 Preisverleihung
	19.00 Preisrolle 1
	21.00 Preisrolle 2
ANDERSWO	14.00 Filmfestivals Oberpfalz (online)
	16.00 Filmtalk: A LACK OF CLARITY (online)

SAMSTAG 26.03.

FILMGALERIE	14.00 Kinder (4+)
	18.00 Publikumslebblinge
	20.00 Preisrolle 2
	22.00 Preisrolle 1

SONNTAG 27.03.

FILMGALERIE	14.00 Kinder (4+)
	18.00 Publikumslebblinge
	20.00 Publikumslebblinge
	22.00 Publikumslebblinge

SONNTAG 03.04.

FILMGALERIE	17.00 Regensburger Gesichter
	19.00 Special 4: SIX ACTS

IW = Internationaler Wettbewerb
 DW = Deutscher Wettbewerb
 BF = Bayernfenster
 RF = Regionalfenster

Alle Programme sind über www.kurzfilmwoche.de auch online verfügbar (18.03. – 03.04.)

Das vollständige Programm kannst du auch auf unserer **KURZFILMWOCHEN-APP** abrufen. Dort findest du zu jedem Programmblock noch zusätzliche Information zur Spielstätte, (Einzel-) Film & Termin.

Ein Stöbern durch das vielseitige Programm lohnt sich!





Liebe Regensburgerinnen, liebe Regensburger, liebe Veranstalterinnen und Veranstalter, liebes Publikum, es ist mir eine große Freude, dass auch in diesem Jahr die

Internationale Kurzfilmwoche in Regensburg stattfindet. Vom 18. bis 27. März 2022 wird unsere Stadt erfüllt sein von gewaltigen Bildern, mitreißenden Geschichten und verschiedensten künstlerischen Positionen. Vielfalt und ein hoher

Noch immer ist die Kulturszene besonders hart von der pandemischen Lage getroffen.

Qualitätsanspruch machen die Internationale Kurzfilmwoche zu einer Bereicherung für das Regensburger Kulturleben

und zum Besuchermagneten für unsere Bürgerinnen und Bürger – und dies schon in der 28. Ausgabe.

Noch immer ist die Kulturszene besonders hart von der pandemischen Lage getroffen. Umso mehr freut es mich, dass das Team der Kurzfilmwoche mit dem diesjährigen Hybrid-Projekt ein möglichst sicheres und verantwortungsbewusstes Erlebnis für Kulturschaffende und Filmbegeisterte auf die Beine stellt. Es ist dabei herauszustellen, dass ein hybrides Format, mit dem dynamisch und flexibel auf kurzfristige Änderungen der Situation reagiert werden kann, nur unter erheblichem technischen und organisatorischen Mehraufwand durchführbar ist. Deshalb möchte ich allen Organisierenden, Filmschaffenden und Beteiligten für dieses besondere Engagement von Herzen danken.

Ihnen, liebes Publikum, wünsche ich viel Freude am Filmprogramm der Internationalen Kurzfilmwoche. Dieses Jahr mit einem Son-

derthema: Transformation – vielleicht können ja auch Sie in der Auseinandersetzung mit den bewegten Bildern auf der Leinwand eine Transformation Ihres eigenen Alltags erspüren und diesem für eine Weile entfliehen. Ich wünsche Ihnen spannende, bewegende und bereichernde Momente mit großem Kino im kurzen Format.

Gertrud Maltz-Schwarzfischer
Oberbürgermeisterin



© SMD

Liebe Filmfreunde, alles verändert sich. Ständig. Aber seit 2020 wurde gefühlt der Turbo angeworfen. Auch für die Internationale Kurzfilmwoche Regens-

burg. Sie verlagerte Filmvorführungen und Veranstaltungen ins Digitale und teilweise wieder zurück. Das Filmfestival meistert auch dieses Jahr wieder den Spagat zwischen beiden Welten. Für diese Flexibilität und Offen-

Das Filmfestival meistert auch dieses Jahr wieder den Spagat zwischen beiden Welten.

heit spreche ich dem gesamten Festivalteam meine höchste Anerkennung aus! Selbstverständlich unterstützen wir auch in diesem Jahr die 28. Regensburger Kurzfilmwoche finanziell mit unseren Mitteln.

Alles verändert sich. Ständig. Die „Transformation“ steht auch thematisch im Fokus des Festivals. Im Rahmen der vielversprechenden Sonderausgabe setzen sich die diesjährigen Filme mit der Transformation der Welt, der

Gesellschaft, des Menschen und der Beziehungen auseinander.

Mit dem „virtuellen Kino“ transformiert der XR Hub München den Kinosaal in den digitalen Raum. Zu sehen sind dort bayerische Filmproduktionen. Einen Besuch lege ich Ihnen unbedingt ans Herz. Auch die Filmbranche setzt sich zu Veränderungsthemen an den virtuellen Tisch. Diskutiert werden Strategien für Filmfestivals und neue Vertriebswege von Kurzfilmen.

Veränderung mag anstrengend sein, aber es macht uns auch kreativ, wir bringen neue Ideen in die Welt und gestalten damit unsere Zukunft. Zum Veränderungsprozess gehört es auch, Traditionen zu reflektieren und das zu bewahren, was uns wertvoll ist. Dazu zählen für mich zweifellos der unbefangene Kinobesuch und die persönlichen Gespräche vor Ort. So wünsche ich uns allen, dass wir Geliebtes und Bewährtes bewahren und gleichzeitig für neue Erfahrungen offen sind. Ihnen allen eine inspirierende Zeit mit dem großartigen Kurzfilmwochen-Programm.

Judith Gerlach, MdL
Staatsministerin für Digitales und FFF-Aufsichtsratsvorsitzende



Liebe Kurzfilm-Fans, die 28. Internationale Kurzfilmwoche Regensburg geht in die nächste Runde und bietet uns wieder ein umfangreiches Programm aus spannenden Filmen, interessanten Panels und Branchen-Events. Gerade für Kurzfilme sind die Festivals eine wichtige Plattform. Sie

schaffen es oft nicht in das reguläre Kinoprogramm oder werden nur spät im TV gesendet. Welch ein Glück, dass die Internationale Kurz-

Welch ein Glück, dass die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg diese Plattform bietet ...

filmwoche Regensburg diese Plattform bietet und die Filme für uns auf die große Leinwand holt und dem Publikum präsentiert. Und das Programm zeigt: Die Filmkultur ist auch in herausfordernden Zeiten überaus lebendig und die Filmemacher:innen haben zahlreiche innovative und kreative Beiträge geschaffen, die nun in der Oberpfalz zu erleben sind.

Mit dem FFF-Förderpreis, der heuer zum 22. Mal wettbewerbsübergreifend bei der Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg einen in Bayern produzierten Kurzfilm auszeichnet, unterstützen wir die jungen Talente. Das ist das große Anliegen unserer Nachwuchsförderung: den Filmemacher:innen ein Sprungbrett zum nächsten Film bieten, sie in ihrem Schaffen, ihrem Einfallssreichum fördern und so die Weichen für eine vielfältige Filmkultur am Standort Bayern erhalten.

Ich wünsche Insa Wiese und ihrem Festival-Team und allen Filmemacher:innen ganz viel Erfolg, viele Zuschauer:innen – offline sowie online.

Liebe Zuschauer:innen, nutzen Sie das Festival, um das einzigartige, liebevoll kuratierte Programm zu erleben und sich überraschen zu lassen, wie divers der Kurzfilm ist. Film ab!

Dorothee Erpenstein
Geschäftsführerin FFF Bayern

WORK-
SHOPS

VORTRÄGE

KLIMAWANDEL –
KLIMAKATASTROPHE!... und
vieles mehrDISKUSSIONS-
RUNDENInformationen zum Jahresthema und Programm 2022 an der Volkshochschule unter
www.vhs-regensburg.de/klima

Liebe Regensburgerinnen und Regensburger, wir befinden uns in einer Zeit des stetigen Wandels. Nichts scheint gleich bleiben zu wollen, sei es Technik, Klima, Politik oder sogar das Stadtbild. Diese uns umgebenden Transformationsprozesse lassen uns stets hinterfragen, wer wir sind und wer wir sein möchten. Als Spiegel solch wandelbarer Zeiten nimmt der Kurzfilm eine besondere Position ein: Unabhängig von Genre, Technik und Budget dient er gleichermaßen als Experimentierfeld für junge Debütantinnen und Debütanten wie als Pflichtübung für große Filmemacherinnen und Filmemacher. Dass er dabei jedoch alles andere als kurzlebig ist, beweisen zahllose Kurzfilmklassiker, die in die Kulturgeschichte eingegangen sind.

Transformationen unserer Lebenswelt, unserer Kultur und unseres Seins sind auch Themen der diesjährigen Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg, die vom 18. bis 27. März 2022 zeitgenössische Kurzfilme in unsere Stadt bringt. Das Festival steht nicht nur für herausragende künstlerische Qualität, sondern auch für belebte Veranstaltungen und gemeinschaftliche Momente. So hat es sich in den vergangenen 28 Jahren zu einer der beliebtesten und wichtigsten Kulturveranstaltungen im Jahreskalender der Stadt Regensburg entwickelt. Und gerade in einer globalen Pandemie sind kulturelle Lichtblicke, insbesondere in Form von etablierten Projekten wie der Kurzfilmwoche, wichtiger denn je und dürfen nicht an Priorität verlieren.

Als Spiegel solch wandelbarer Zeiten nimmt der Kurzfilm eine besondere Position ein.

Umso mehr freut es mich, dass die Veranstalterinnen und Veranstalter mit einem ausgereifen Hybrid-Programm nicht nur auf die pandemische Situation, sondern auch auf die zunehmende Digitalisierung der Filmbranche und letztlich auch des gesamten Kultursektors reagieren. Dafür konnte unter anderem der XR Hub Bavaria gewonnen werden, der virtuelle Kinosäle zur Verfügung stellt, um Publikum und Film trotz räumlicher Trennung zusammenzubringen. Transformation durch Technik – hautnah erlebbar nicht nur auf der Kinoleinwand, sondern auch im eigenen Wohnzimmer.

In Zeiten des Wandels wächst der Drang der Kunst- und Kulturszene, sich zu beweisen und auf sich aufmerksam zu machen. Gerade der Kurzfilm mit seiner pointierten Form macht die feinen Nuancen sichtbar, die im Alltag leicht übersehen werden können. Ganz im Sinne unseres kulturellen Jahresthemas „Zwischentöne“ möchte

ich Sie während des Festivals dazu einladen, zwischen den Zeilen zu lesen und die kleinen Details aufzunehmen, die Transformationsprozesse anstoßen, voranbringen oder bremsen können. Ich wünsche Ihnen viel Freude und zahlreiche erinnerungswürdige Momente mit der 28. Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg.

Ihr
Wolfgang Dersch
Kulturreferent



#WirfördernFilm

BR

Kurzfilmnacht

LOCKDOWN BLUES
16. März ab 0.30 Uhr

Überall lauern die Tücken der Kommunikation in der Pandemie. In dieser ‚Corona‘-Kurzfilmnacht versuchen junge FilmemacherInnen der Lage auch etwas Komisches abzugewinnen.

Infos zu weiteren Kurzfilmnächten unter:
[br.de/film](https://www.br.de/film) [br.de/mediathek](https://www.br.de/mediathek)



Die Pandemie hat uns alle fest im Griff, und so wird auch die diesjährige Ausgabe der Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg hybrid stattfinden. Manch einer wird das bedauern – allen voran die engagierten Festivalmacher:innen um Insa Wiese. Andere jedoch wird es freuen, weil sie auf diese Weise recht unkompliziert in den Genuss dieser kleinen Filmjuwelen kommen. Denn kaum etwas ist online-affiner als ein Kurzfilm: Schnell konsumiert, aber oft mit langanhaltenden ‚Nebenwirkungen‘ – nur ohne Gefährdung der Gesundheit.

In unserer diesjährigen Kurzfilmnacht zur Kurzfilmwoche Regensburg singen junge Filmemacher:innen den ‚LOCKDOWN BLUES‘, und der klingt bei jedem anders.

Womit wir wieder bei Corona wären... In unserer diesjährigen Kurzfilmnacht zur Kurzfilmwoche Regensburg singen junge Filmemacher:innen den ‚LOCKDOWN BLUES‘, und der klingt bei jedem anders. Vom Thriller bis zur Komödie ist alles dabei. Bis auf MEE-TING, der inzwischen Kultstatus erlangt hat, sind alle Filme dieser Kurzfilmnacht zum ersten Mal im Fernsehen zu sehen – und damit auch bis zu drei Monate in der ARD-Mediathek. Handverlesene Perlen von den Festivals komponieren wir in unseren jährlichen zehn Kurzfilmnächten mit unseren oft preisgekrönten Koproduktionen zu Programmen, die unterschiedliche Blickwinkel auf ein Thema ermöglichen und zu neuen Sichtweisen einladen.

Als langjähriger Partner der Kurzfilmwoche Regensburg tritt der BR vielfältig in Erscheinung: Als Sponsor und Förderer, als Medienpartner (Zündfunk, Bayern 2 und BR Fernsehen) und als Stifter des mit 5.000 € dotierten Hauptpreises. Wir danken Insa und ihrem Team für ihren Mut und ihren unermüdlichen Einsatz und wünschen ihnen und uns, trotz aller Einschränkungen, eine wundervolle Festivalwoche in Regensburg und an den Bildschirmen zu Hause.

Bettina Ricklefs

Leiterin des Programmbereichs
Spiel – Film – Serie des BR

HARD LINE FILM FESTIVAL

OSTENTOR KINO
REGENSBURG

APRIL 6-10 2022

Penninger
STADT REGENSBURG
FFF Bayern
Projekt 29
MIFF
VERBAND BAYERSCHER FILMFESTIVALS
VFFB
HARD LINE
IN COOPERATION WITH PANTAFLEX
DREAD CENTRAL
SCARY MOVIES!
DOCK 1
Ophée
SORAI
SUBTITIME
RMO
OSTENTOR
OFFSTREAM CINEMA & V

ERÖFFNUNGSFILME * Spielzeit: 88 Min

Fr 18.03. / Ostentor / 19 Uhr • Fr 18.03. / Filmgalerie / 20 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.

Ein unterhaltsamer Querschnitt aus unseren unterschiedlichen Programmblöcken, der Lust auf mehr macht.

EDGY Falk Schuster, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, ohne Dialog // Bayernfenster & Kinderfilme

AM ACKER 12 Oliver Gilch, Deutschland, 2021, Farbe, 8 Min, OV
// Architekturfenster & Regionalfenster

DING Pascale Egli/Aurelio Ghirardelli, Schweiz 2020, Farbe, 23 Min, OV, engl. UT
// Internationaler Wettbewerb

IM STURM Max Hegewald, Deutschland 2021, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT // Midnight Movies

ROLLATORENWAHN Nicolas Kronauer, Deutschland 2020, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT
// Trash'n Fun & A Single Life

VIRUS IN GELEE Volker Heymann, Deutschland 2020, Farbe, 3 Min, OV, engl. UT
// Deutscher Wettbewerb & Transformation

IN NATURE Marcel Barelli, Schweiz 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT
// Internationaler Wettbewerb & Sexy Shorts

RUTHLESS Matthew McGuigan, Irland/GB 2021, Farbe, 13 Min, engl. OV
// Internationaler Wettbewerb



ROLLATORENWAHN



VIRUS IN GELEE



IN NATURE



RUTHLESS

KURZFILMFEST DREILÄNDERECK 30.11 - 4.12.2022



36 KURZFILME AUS DEM DREILÄNDERECK DEUTSCHLAND,
ÖSTERREICH UND TSCHECHIEN. KOMÖDIE, DRAMA, HORROR,
DOKUMENTATION, ANIMATION UND VIELES MEHR ...

JETZT FILM EINREICHEN!

WWW.KURZFILMFEST-DREILAENDERECK.DE

INTERNATIONALER WETTBEWERB

Der Internationale Wettbewerb ist mit acht Einzelprogrammen der größte unserer Wettbewerbe. Die braucht es auch, um zumindest 48 der über 2.000 spannenden Einreichungen aus der ganzen Welt und allen Genres und Gattungen unterzubringen, bei denen uns die Entscheidung oft nicht einfach fiel.

Alle internationalen Filme sind im Rennen um den Hauptpreis, den Kurzfilmpreis des Bayerischen Rundfunks in Höhe von 5.000 €, der von einer Fachjury (Stefan Kruse Jørgensen,

Laura Lehmus und Doris Bauer) vergeben wird. Den Kurzfilmpreis der Stadt Regensburg, dotiert mit 1.000 €, verleiht die Jury der Jungen (Jonathan Market, Frederike Hirth, Pia Schlegl, Valentin Goppel und Luzie Woitsch). Auch das Publikum darf auch wieder per Abstimmung (online & offline) seinen Lieblingsfilm auswählen. Die beliebtesten Filme werden nach der Preisverleihung im Programm PUBLIKUMSLIEBLINGE gezeigt.



MY UNCLE TUDOR // IW 1



HER VIOLET KISS // IW 2



HOW DO YOU MEASURE A YEAR? // IW 3



CLOSING TIME // IW 4



THE ROAR OF THEIR ENGINES // IW 5



FROZEN JUMPER // IW 6

IW 1 – Family Matters * Spielzeit: 84 Min

Sa 19.03. / Filmgalerie / 18 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Die Frage, was Familie genau ist, muss jeder Mensch für sich selbst definieren. Wie fühlt sich eine Frau, die ein Kind in ihrem Bauch trägt, das jedoch niemals ihres sein wird (LILI ALONE)? Welche der unscheinbaren, seltenen Eigenheiten des Vaters begleiten eine junge Frau ihr Leben lang (BUTTERFLY JAM)? Wie kann eine Stiefmutter auch nach einer

Trennung Teil im Leben des Kindes bleiben (IMPOSSIBLE DECIRTE ADIÓS)? Wie verläuft eine Konfrontation zwischen einer erwachsenen Frau und ihrem Onkel, der sich an ihr vergangen hat, als sie ein Kind war (MY UNCLE TUDOR)? Und wie weit kann ein kleiner Junge mit heilenden Kräften gehen, um das Leben seines Großvaters zu retten (VYRAJ)?

LILI ALONE Jing Zou, Hong Kong/China 2021, Farbe, 22 Min, OV, engl. UT

MY UNCLE TUDOR

Olga Lucovnicova, Belgien/Portugal/Ungarn 2020, Farbe, 20 Min, russ./rum. OV, engl. UT

BUTTERFLY JAM Shih-Yen Huang, Frankreich/Taiwan 2021, Farbe, 6 Min, franz. OV, engl. UT

VYRAJ Agnieszka Nowosielska, Polen 2020, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT

IMPOSSIBLE DECIRTE ADIÓS Julie Reier, Spanien 2021, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT



LILI ALONE



BUTTERFLY JAM



VYRAJ



IMPOSSIBLE DECIRTE ADIÓS

IW 2 – Power Structures * Spielzeit: 82 Min

Sa 19.03. / Filmgalerie / 20 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Machtstrukturen finden sich überall – mal sehr eindeutig und mal nur unterschwellig. Bilder und Geschichten aus der Vergangenheit (HER VIOLET KISS) zeigen deutliche Machtstrukturen zwischen Mann und Frau (GRANNY'S SEXUAL LIFE). Man kann sich am Arbeitsplatz machtlos fühlen, weil man vom Arbeitgeber gezwungen wird, weiter an der

Supermarktkasse zu arbeiten (STORE POLICY), oder man fühlt sich in einem Job gefangen, wie in einem Goldfischglas (THE ORDINARY ELI). Machtstrukturen können auch in Freundschaften existieren (ORTHODONTICS) und egal wie tough man als Skinhead ist, wenn man sich selbst nicht akzeptieren kann, bleibt man doch machtlos (STAGNANT).

STAGNANT Konrad Kultys, Polen 2021, Farbe, 18 Min, OV, engl. UT

GRANNY'S SEXUAL LIFE

Emilie Pigeard/Urška Djukić, Frankreich/Slovenien 2021, Farbe, 14 Min, slow. OV, engl. UT

STORE POLICY Sarah Arnold, Frankreich/Schweiz 2020, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

HER VIOLET KISS Bill Morrison, USA 2021, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

THE ORDINARY ELI Ivana Shekutkoska, Nordmazedonien 2021, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT

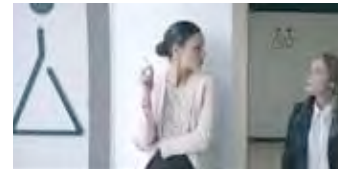
ORTHODONTICS Mohammadreza Mayghani, Iran 2021, Farbe, 15 min, OV, engl. UT



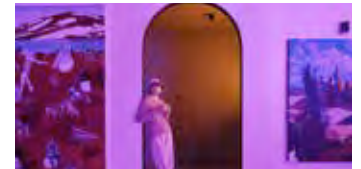
STAGNANT



GRANNY'S SEXUAL LIFE



THE ORDINARY ELI



ORTHODONTICS

IW 3 – Fathers • Spielzeit: 101 Min

So 20.03. / Filmgalerie / 16 Uhr • online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Sechs unterschiedliche Filme, die sich um das Verhältnis von Kindern zu ihren Vätern ranken. In HOW DO YOU ... begleitet ein Vater das Erwachsenwerden seiner Tochter in einem Videoschnitt aus Fragen, die er über mehrere Jahre hinweg an ihrem Geburtstag aufgenommen hat. NOIR-SOLEIL zeigt, wie der Tod des Großvaters eine Vater-Tochter-Beziehung beeinflussen kann. Die Beziehung

zum Vater verändert sich unweigerlich, wenn man ihn in einer heiklen Situation erwischt (SOLAR ECLIPSE) oder wenn der Vater eine neue Frau hat (HEADING SOUTH). Ein Vater kann aus Liebe zu seiner Tochter viel aufs Spiel setzen (NANTONG NIGHTS), aber auch ein Sohn kann für eine heißbegehrte Schallplatte schon mal ein Bein riskieren (RUTHLESS).

NANTONG NIGHTS

Léopold Dewolf/Emma Qian Xu, Frankreich 2021, Farbe, 12 Min, chin. OV, engl. UT

SOLAR ECLIPSE

Alireza Ghasemi/Raha Amirfazli, Frankreich/Iran 2021, Farbe, 14 Min, pers. OV, engl. UT

RUTHLESS Matthew McGuigan, Irland/GB 2021, Farbe, 13 Min, engl. OV**HEADING SOUTH** Yuan Yuan, USA 2020, Farbe, 13 Min, chin./mong. OV, engl. UT**HOW DO YOU MEASURE A YEAR?** Jay Rosenblatt, USA 2021, Farbe, 29 Min, OV**NOIR-SOLEIL** Marie Larrivé, Frankreich 2021, Farbe, 20 Min, ital./franz. OV, engl. UT

NANTONG NIGHTS



SOLAR ECLIPSE



RUTHLESS



HEADING SOUTH

IW 4 – Women, Men and Beyond • Spielzeit: 85 Min

So 20.03. / Filmgalerie / 18 Uhr • online verfügbar von 18.03. – 03.04.

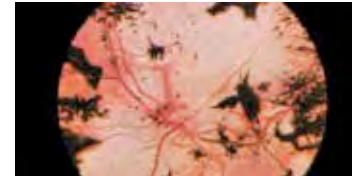


Eine Fahrradpanne, Anfeindungen oder zwielichtige Sprüche von der Seite machen es einer jungen Frau zunehmend schwerer, sich an diesem Tag ÜBER WASSER zu halten. OB SCENE verknüpft klinische Studien über Sexualität mit Mainstream-Pornografie. ON HOLD lässt uns an den Gedanken und Zweifeln junger Männer über ‚Männlichkeit‘ teilhaben. In CROMOSOMA X meint Rich durchaus zu wissen, was einen Mann ausmacht und wie man

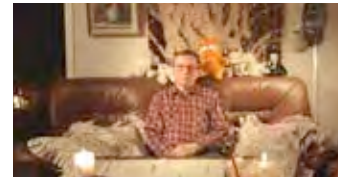
sich gegenüber Frauen verhalten darf. Als eine rosa Rauchbombe alles durcheinanderbringt, muss er sich auf einmal durch die Augen der Kollegin erleben – oder besser ertragen. Wieso eigentlich Mann oder Frau und nicht beides, irgendwas dazwischen oder gar jenseits davon? Solche Fragen bringt URSULA auf. Den Abschluss macht CLOSING TIME, wo eine verschlossene Türe zum Katalysator eines Beziehungsstreits wird.

ÜBER WASSER Jela Hasler, Schweiz 2021, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT**OB SCENE** Paloma Orlandini Castro, Argentinien 2021, Farbe, 18 Min, OV, engl. UT**ON HOLD** Laura Rantanen, Finnland 2020, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT**CROMOSOMA X** Lucia Bulgheroni, Italien 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT**URSULA** Eduardo Brito, Portugal 2020, Farbe, 6 Min, OV, engl. UT**CLOSING TIME** Tommaso Santambrogio, Italien 2021, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT

ÜBER WASSER



OB SCENE



ON HOLD



URSULA

IW 5 – Catastrophes and Humanity * Spielzeit: 89 Min

So 20.03. / Filmgalerie / 20 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Der Anschlag auf das World Trade Center (FREE FALL), Krieg in Jugoslawien (IN FLOW OF WORDS) und Zypern (THE ROAR OF THEIR ENGINES), ein Mord in Südafrika (FARMHOUSE) oder die Ereignisse in Paris 1961 (THE SEINE'S TEARS). Dieses Programm behandelt tragische Etappen aus der jüngeren Geschich-

te ... und vermittelt sie aus neuen, teils provokanten Blickwinkeln, die die künstlerische Gestaltungsfreiheit gekonnt zu nutzen wissen. Und dann gibt es da noch die Löcher (THE HOLE), die plötzlich überall in der Stadt auftauchen.

FREE FALL Emmanuel Tenenbaum, GB 2021, Farbe, 19 Min, OV

IN FLOW OF WORDS Eliane Esther Bots, Niederlande 2021, Farbe, 22 Min, engl./bosn. OV

THE ROAR OF THEIR ENGINES

Charles-Émile Lafrance/Jason Todd, Kanada 2021, Farbe, 16 Min, türk. OV, engl. UT

THE HOLE Water (Shui Yuan), China 2021, Farbe, 7 Min, engl. OV

FARMHOUSE Dian Weys, Südafrika 2021, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

THE SEINE'S TEARS Hadrien Pinot/Nicolas Mayeur/Etienne Moulin/Yanis Belaid, Philippine Singer/Lisa Vicente/Eliott Benard/Alice Letailleur, Frankreich 2021, Farbe, 9 Min, franz./arab. OV, engl. UT



FREE FALL



IN FLOW OF WORDS



THE SEINE'S TEARS



FARMHOUSE

IW 6 – Attractions * Spielzeit: 91 Min

Mo 21.03. / Filmgalerie / 18 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Anziehung ist das elektrisierendste aller Gefühle. Dieses Programm dreht sich um unterschiedliche Anziehungskräfte, denen man sich nicht entziehen kann: Sei es die pralle Geldbörse, die ein unbedarfter Schwimmer am Ufer liegen lässt (SUMMER MEMORIES) oder ein DING, wie das Terrassendach der Nachbarn, in das sich eine Frau hoffnungslos verliebt hat. Anziehungen abseits der Hetero-

normativität gibt es auch bei den Tieren (IN NATURE). Ein indonesischer Junge fühlt sich zu einer mütterlichen Gummipuppe hingezogen, die es zu verteidigen gilt (THE SEA CALLS FOR ME). FROZEN JUMPER zieht uns hypnotisierend in seinen Bann und in einem zwielichtigen Park lässt sich dem Begehren am besten nachts hingeben (FIREFLIES).

SUMMER MEMORIES Benoît Bouthors, Frankreich 2021, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT

DING Pascale Egli/Aurelio Ghirardelli, Schweiz 2020, Farbe, 23 Min, OV, engl. UT

IN NATURE Marcel Barelli, Schweiz 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT

THE SEA CALLS FOR ME Tumpal Tampubolon, Indonesien 2021, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT

FROZEN JUMPER Tina Frank, Österreich 2021, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

FIREFLIES Léo Bittencourt, Brasilien 2021, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT



SUMMER MEMORIES



DING



IN NATURE



THE SEA CALLS FOR ME

IW 7 – Wounded Souls * Spielzeit: 93 Min

Mo 21.03. / Filmgalerie / 20 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Ein Mann (A QUIET MAN), gerade gefeuert, bleibt beharrlich vor dem Firmengebäude sitzen. Warum geht er nicht weg, was will er noch? Seine verzweifelte Aktion verunsichert die übrigen Angestellten. Er ist eine von mehreren verletzten Seelen, denen wir in diesem Programm begegnen werden. Wenn Medien und Werbung wie in MINDSET uns permanent beschallen, ist es gar nicht so einfach, den richtigen Weg zu finden. STORGETNYA bietet da ein Gegenmittel an, einen alten Bergwerkstollen, der nun für therapeutische Zwecke genutzt wird. Oder man sucht sich einen Wunderheiler. Doch damit dieser seine Sache gut machen kann, muss der Auftritt wohl ge-

probt sein (REHEARSAL). Eine andere Lösung für das seelische Ungleichgewicht kann die Beschäftigung mit der Kunst sein (THE WORLD WITHIN). Oder vielleicht sollte man sich einfach alles egal sein lassen und den Kopf in den Sand stecken, was heute so viel heißt wie vor allem um die eigene ‚Instagrammability‘ bemüht zu sein (OSTRICH THEORY). Doch auf Dauer wird das nichts bringen. Die ungunigen Geister kehren doch immer wieder zurück, auch wenn man der einzige ist, der sie sehen kann (CAN YOU SEE THEM?). Sieben Filme über das innere (Un)Gleichgewicht und verschiedene Versuche, Heilung zu finden.

A QUIET MAN Nyima Cartier, Frankreich 2021, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT

MINDSET Veronika Schubert, Österreich 2021, Farbe, 6 Min, dt./engl. OV

STORGETNYA Hovig Hagopian, Frankreich 2020, Farbe, 21 Min, armen. OV, engl. UT

REHEARSAL Michael Omonua, Nigeria 2021, Farbe, 14 Min, OV

THE WORLD WITHIN

Jean-Charles Finck/Sandrine Stoianov, Frankreich 2020, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT

OSTRICH THEORY Simon Ellis, GB 2020, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

CAN YOU SEE THEM? Bruno Razum, Kroatien 2021, Farbe, 10 Min, ohne Dialog



A QUIET MAN



STORGETNYA

IW 8 – Machines in Motion * Spielzeit: 94 Min

Di 22.03. / Filmgalerie / 20 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Brasilianische Lieferboten bieten uns ein Musical (NEON PHANTOM); eine Studie untersucht den Rhythmus des menschlichen Bewegungsapparats (HUMAN WALKERS IN MOTION); ein autonom fahrendes Auto verursacht einen Unfall, den es laut Programm gar nicht geben kann (VO); ein stolzer Mexikaner posiert als Spiegelung des kolonialistischen Ge-

stus auf seinem Motorrad (MOTORCYCLIST'S HAPPINESS...); Züge donnern als Allegorie des Films über die Leinwand (TRAIN AGAIN); und die Wege von zwei Fahrradfahrern kreuzen sich auf unscheinbare und doch drastische Weise (THE PASSERBY) - sechs experimentelle und animierte Filme, in deren Zentrum verschiedene Mittel der Fortbewegung stehen.

NEON PHANTOM Leonardo Martinelli, Brasilien 2021, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT

HUMAN WALKERS IN MOTION Ethann Néon, Belgien 2020, Farbe, 11 Min, ohne Dialog

VO Nicolas Gourault, Frankreich 2021, Farbe, 17 Min, engl. OV

MOTORCYCLIST'S HAPPINESS WON'T FIT INTO HIS SUIT

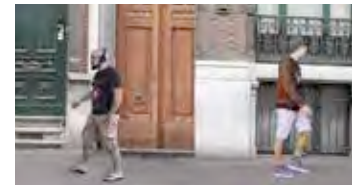
Gabriel Herrera, Mexiko 2021, Farbe, 10 Min, OV, engl. UT

TRAIN AGAIN Peter Tscherkassky, Österreich 2021, s/w, 20 Min, ohne Dialog

THE PASSERBY Pieter Coudyzer, Belgien 2020, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT



NEON PHANTOM



HUMAN WALKERS IN MOTION



MOTORCYCLIST'S HAPPINESS WON'T FIT INTO HIS SUIT



THE PASSERBY



ECKL Architektur +
Klinikplanung

Theater im Antoniushaus

**Die neue Spielstätte des Theaters Regensburg
Premieren in der Spielzeit 2021/22**

Die Dreigroschenoper

von Bertolt Brecht, Musik von Kurt Weill
Premiere am Samstag, 19. Februar 2022

Nachbarn

Ein interaktiver Theaterzug durch das Kasernenviertel von Michael Uhl
Premiere am Freitag, 8. April 2022 an diversen Orten

Biedermann und die Brandstifter

von Max Frisch
Premiere am Samstag, 16. April 2022

Drei Tage auf dem Land

von Patrick Marber nach Turgenjews „Ein Monat auf dem Lande“
Premiere am Samstag, 4. Juni 2022

Tanz.Fabrik! neun

Ein Tanzabend mit Choreographien von Iratxe Ansa und Igor Bacovich
und dem Ensembles Theater Regensburg Tanz
Premiere am Mittwoch, 22. Juni 2022

Karten 0941 / 507 24 24 | www.theaterregensburg.de



R Theater
Regensburg

ARCHITEKTURFENSTER

Vor fünf Jahren „öfnete“ die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg zum ersten Mal ihr Architekturfenster, das sich seitdem neben den regions- und länderspezifischen Wettbewerben als einzige Themenkategorie etabliert und einen Namen gemacht hat. Dies ist kein Zufall, denn Film und Architektur stehen sich insofern nahe, als dass beide unentwegt mit den Mitteln der Kunst und der Ästhetik Räume kreieren. Und immer wieder ist da die Frage nach der Rolle des Menschen im Raum: Belebt er oder zerstört er? Nutzt er oder nutzt er aus? Handelt er aus freien Stücken oder ist er doch nur ein Spielstein in einem ihn überwältigenden System?

Unser Streifzug durch die architektonische Landschaft beginnt auf grünen Wiesen, wo die Wohnsiedlung bisher nur als Vorstellung existiert (AM ACKER 12), lässt uns Berliner Plattenbauten emporklettern (BALKONIEN), um danach einen futuristischen Blick auf Japans urbane Strukturen zu werfen (CONTRAPUNCTUS V). Wir werden mit Fragen nach dem Wohnen konfrontiert - wo, wie, unter welchen Bedingungen, vor allem aber, zu welchem Preis (EIGENHEIM)? Ebenso erfahren wir den verbindenden, wiederbelebenden Charakter von Infrastruktur am Beispiel des Straßenbaus in Myanmar (A DAY'S WORK). Zu guter Letzt lassen wir die Architektur sich selbst ausdrücken, wenn sie sich auf brachial-humorvolle Art und Weise gegen unserer Verhalten im urbanen Raum zur Wehr setzt (BENZTOWN).

Der Architekturkreis Regensburg e.V., der Treffpunkt Architektur Niederbayern-Oberpfalz der bayerischen Architektenkammer sowie Schnitzer& GmbH stiften gemeinsam den Architekturpreis in Höhe von 1.500 €. Neben den Beiträgen in diesem Programm sind wettbewerbsübergreifend auch die Filme FIREFLIES, HUMAN WALKERS IN MOTION, NANTONG NIGHTS und OSTRICH THEORY aus dem Internationalen Wettbewerb, SACRED CLOCKWORKS, MEMORY BERLINER ZIMMER und SUITE aus dem Deutschen Wettbewerb und MOVING MONUMENTS und WESTEND aus dem Bayernfenster für den Architekturpreis nominiert. Der Preis wird vergeben von einer Fachjury, bestehend aus Waleska Leifeld, Christian Neuburger und Bernd Rohloff.

ARCHITEKTURFENSTER * Spielzeit: 94 Min



Sa 19.03. / Filmgalerie / 16 Uhr + Di 22.03. / W1 – Theatersaal / 17 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.

AM ACKER 12 Oliver Gilch, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, OV

BALKONIEN Pedro Martin/Jakob Krese, Deutschland 2021, Farbe, 28 Min, dt./arab. OV, engl. UT

CONTRAPUNCTUS V Kenji Ouellet, Deutschland 2021, Farbe, 17 Min, engl. OV

EIGENHEIM Louis Merki, Deutschland 2021, Farbe, 23 Min, OV, engl. UT

A DAY'S WORK Max Kerkhoff, Deutschland/Myanmar 2021, Farbe, 13 Min, ohne Dialog

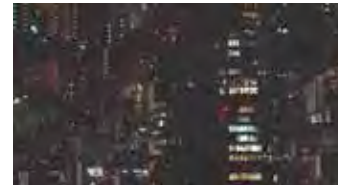
BENZTOWN Gottfried Mentor, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, ohne Dialog



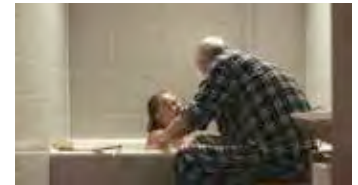
AM ACKER 12



BALKONIEN



CONTRAPUNCTUS V



EIGENHEIM



A DAY'S WORK



BENZTOWN

EMAF

The thing is,

No 35

2004. — 29.05.
↳ Ausstellung

20.04. — 24.04.
↳ Festival

European
Media
Art
Festival
Osnabrück

DEUTSCHER WETTBEWERB

37 der insgesamt über 600 Einreichungen, die innerhalb der letzten zwei Jahre in Deutschland produziert wurden, haben es in den diesjährigen Deutschen Wettbewerb geschafft, verteilt auf vier Programme. Die Bandbreite der Filme erstreckt sich wie immer von Spielfilm über die Dokumentation und Animation bis zum Experimentalfilm.

Welcher dieser Filme am Ende des Festivals als Gewinner des mit 1.500 € dotierten Hauptpreises, gestiftet von der Ferdinand Schmack jun. GmbH, des Nachhaltigkeitspreises der REWAG und dem Stadtwerk.Re-

gensburg, ebenfalls in Höhe von 1.500 € oder dem Max-Bresele-Gedächtnis-Preis für einen Film mit politischer Relevanz, gestiftet von Andres & Zimmermann – die Goldschmiede, in Höhe von 500 € hervorgeht, darüber entscheidet eine Fachjury bestehend aus Katharina Dockhorn, René Gebhardt und Sophie Linnenbaum. Auch das Publikum darf auch wieder per Abstimmung (online & offline) seinen Lieblingsfilm auswählen. Die beliebtesten Filme werden nach der Preisverleihung im Programm PUBLIKUMSLIEBLINGE gezeigt.



DOOM CRUISE // DW 1



KIRSCHKNOCHEN // DW 2



NUR HAARE // DW 3



KÖNIG // DW 4

DW 1 – Wasser + Spielzeit: 79 Min

Mi 23.03. / Filmgalerie / 18 Uhr + online verfügbar vom 18.03. – 03.04.



In diesem Programm dreht sich alles rund ums Wasser. Manchmal manifestiert sich das Element auf witzige Weise in seinem gasförmigen Aggregatzustand (DIE SICHERSTE SAUNA DER WELT), ein anderes Mal müssen die Wassermassen in Schleusen gebändigt werden (SALIDAS). Wirklich politisch wird es,

sobald man die Kreuzfahrten (DOOM CRUISE und CONNECTION) und die Verschmutzung der Weltmeere (SOUP) näher unter die Lupe nimmt. Wie es auf Leben oder Tod ankommen kann, erkennt man beim Eingriff der Technik in der Natur (BLESSING IN DISGUISE und PEOPLE IN MOTION).

PEOPLE IN MOTION Christoph Lauenstein, Deutschland 2020, Farbe, 9 Min, engl./dt. OV

BLESSING IN DISGUISE Kevin Koch, Deutschland 2021, Farbe, 5 min, engl. OV

SCHWEISSWETTER Jens Kevin Georg, Deutschland 2021, Farbe, 18 Min, OV, engl. UT

SOUP Karolin Twiddy, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

DOOM CRUISE Hannah Stragholz/Simon Steinhorst, Deutschland 2021, Farbe, 17 Min, engl./dt. OV

CONNECTION Serafima Orlova, Deutschland 2021, Farbe, 6 Min, russ. OV, engl. UT

DIE SICHERSTE SAUNA DER WELT Nils Knoblich, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

SALIDAS Michael Fetter Nathansky, Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, span./arab. OV, engl. UT



PEOPLE IN MOTION



DIE SICHERSTE SAUNA DER WELT



SOUP



SALIDAS

DW 2 – Verdrängung und Erinnern + Spielzeit: 101 Min

Mi 23.03. / Filmgalerie / 20 Uhr + online verfügbar vom 18.03. – 03.04.



Verdrängung bezeichnet einen Abwehrmechanismus, der innerseelische und zwischenmenschliche Konflikte reguliert. Doch eine Lösung vermag sie oft nicht zu sein. Daher lohnt es sich in die Vergangenheit zurückzublicken, diese persönlich (MEINE VÄTER, STUMM und LYDIA) aufzuarbeiten, aus Fehlern zu lernen (OBERVOGELGESANG) und auf

tradiertes Kulturgut und Erfahrungen aufzubauen (UP, UP, UP & BUNT HERÜM). Das Gedächtnis kann vielseitig sein. Während man in der Einsamkeit im Alter Ablenkung sucht (HELGA), braucht man teilweise viel Vorstellungskraft (WINTER COLOURS) oder gar Therapien (DER LOKFÜHRER), um Erlebtes nicht auf das Abstellgleis zu schieben.

HELGA

Johann Schilling/Maud Mascré/Tristan Schneider, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT

STUMM Anna Theil, Deutschland 2020, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT

KIRSCHKNOCHEN Evgenia Gostrer, Deutschland 2021, Farbe, 18 Min, russ./dt. OV, engl. UT

UP, UP, UP & BUNT HERÜM

Ines Christine Geißer/Kirsten Carina Geißer, Deutschland/Afghanistan 2021, Farbe, 5 Min, engl. OV

MEINE VÄTER Julia von Heinz, Deutschland 2021, Farbe, 20 min, dt./engl. OV

OBERVOGELGESANG

Ferdinand Ehrhardt/Elias Weinberger, Deutschland 2020, Farbe, 6 Min, OV, engl. UT

WINTER COLOURS Adrianna Wieczorek, Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, engl. OV

LYDIA Christian Becker, Deutschland 2021, Farbe, 21 Min, OV, engl. UT

DER LOKFÜHRER Christian Wittmoser/Zuniel Kim, Deutschland 2021, Farbe, 5 min, OV, engl. UT



HELGA



OBERVOGELGESANG

DW 3 – Fremde Welten * Spielzeit: 90 Min

Do 24.03. / Filmgalerie / 18 Uhr * online verfügbar vom 18.03. – 03.04.



Ein Kurzfilmprogramm bietet Einblick in verschiedene Welten. So auch in diesem Programm: Wir reisen in Märchenwelten (GOOD-BYE FAIRYLAND, EYES AND HORNS & SAUSAGE RUN), in virtuelle Welten (SECOND), in die Vergangenheit (SAFE SPACE), in die Zu-

kunft (AUF BALD, DEINE CLARA), begleiten einen mosambikanischen Vertragsarbeiter nach Ost-Berlin (HIER OBEN, BEI DEN WEISSEN GÖTTERN), landen in einem Flipperautomaten (HIT THE ROAD, EGG!) und erleben haarige Abenteuer (NUR HAARE).

THE SAUSAGE RUN Thomas Stellmach Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

SECOND André Santos Martins, Deutschland/Portugal 2020, Farbe, 30 Min, engl. OV

HIER OBEN, BEI DEN WEISSEN GÖTTERN

Jalal Maghout, Deutschland 2020, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT

GOODBYE FAIRYLAND

Carsten Strauch/Piotr J. Lewandowski, Deutschland 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT

EYES AND HORNS Chaerin Im, Deutschland/Südkorea 2021, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

HIT THE ROAD, EGG! Sabine Redlich, Deutschland 2021, Farbe, 1 Min, ohne Dialog

NUR HAARE Amina Krami/Fiona Quint/Leon Harms, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT

SAFE SPACE Mirelle Borra, Deutschland 2020, Farbe, 10 Min, engl. OV

AUF BALD, DEINE CLARA Clara Stella Hüneke, Deutschland 2021, s/w, 7 Min, OV, engl. UT



THE SAUSAGE RUN



SECOND



GOODBYE FAIRYLAND



HIT THE ROAD, EGG!

DW 4 – Sozialer Raum * Spielzeit: 88 Min

Do 24.03. / Filmgalerie / 20 Uhr * online verfügbar vom 18.03. – 03.04.



Auf einer gesellschaftlichen Ebene stellt die gebaute Welt alle vor differenzierte Herausforderungen bei der Identitätsfindung (MEMORY BERLINER ZIMMER). Dieses Programm plädiert dafür, die Welt als gemeinsam gelebten Raum in seiner kulturellen Vielfalt wahrzunehmen und zu akzeptieren. Dabei spielt im Alltag die Identifizierung mit Religionen (SACRED CLOCKWORK), Sexualitäten (ZUMINDEST BIN ICH DRAUSSEN GEWESEN und LOVE IS IN

THE AIR), ethnischer Herkunft (DER ZAUN und A PART OF ME) oder Arbeitsrealitäten (SUITE und LOWER AMBITIONS) eine entscheidende Rolle. Dabei ist man einem ständigen Wandel ausgesetzt, der auch in einer Krise enden kann (KÖNIG). Wie schnell sich ein soziales Umfeld verändern kann, wurde spätestens während des Lockdowns hautnah spürbar (27 SCHRITTE und VIRUS IN GELEE).

VIRUS IN GELEE Volker Heymann, Deutschland 2020, Farbe, 3 Min, OV, engl. UT

ZUMINDEST BIN ICH DRAUSSEN GEWESEN

Jan Soldat, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT

DER ZAUN

Karsten Wiesel/Elisabeth Bohde/Torsten Schütte, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT

SACRED CLOCKWORKS Moritz Schuchmann, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

FLUGZEUGE IM BAUCH

Daniel Theobald/Jan Wollenschläger, Deutschland 2020, Farbe, 6 Min, engl./dt. OV

DAMN IT! Elena Wolf, Deutschland 2021, Farbe, 1 min, ohne Dialog

A PART OF ME Anna Ryzhkova, Deutschland/Russland 2021, Farbe, 7 Min, engl. OV

27 SCHRITTE Andrea Schramm, Deutschland 2021, b/w, 21 Min, OV, engl. UT

MEMORY BERLINER ZIMMER Jörn Staeger, Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, OV, engl. UT

KÖNIG Emily Ufken, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT

SUITE Fabio Thieme, Deutschland 2021, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT

LOWER AMBITIONS Irem Schwarz, Deutschland 2021, Farbe, 7 Min, OV, engl. UT



VIRUS IN GELEE



DAMN IT!



Filmjahr 2021 | 2022
Lexikon des
internationalen Films
Berichtsjahr 2021
Erscheinungsjahr 2022
544 S. | Pb. | zahlr. Abb.
28,00 €
ISBN 978-3- 7410-0408-7
*Jahrbuchteil auch
als ebook erhältlich*

Entdeckerfreude auf jeder Seite: Was waren die wichtigsten Filme des Jahres 2021? Welche Personen und Debatten haben das Filmjahr geprägt? Das Filmjahr 2021 | 2022 informiert über die wichtigsten Ereignissen des vergangenen Filmjahre und bietet **1500 Kritiken zu allen Neuerscheinungen**, die im Kino, im Fernsehen, auf DVD/Blu-ray und über Streaming-Plattformen veröffentlicht wurden.

Und als special: 100 Seiten best of: Dokumentation des aktuellen Filmgeschehens durch ausgewählte Beiträge aus dem Filmdienst, die von *Filmbranche & Filmkultur, Filmschaffende im Porträt, Deutsches Kino – Interviews, Internationales Kino bis In Memoriam – Nachrufe* ein breites Themenspektrum abdecken.

SCHÜREN

GRENZLAND- FILMTAGE SELB/AŠ

A large graphic of the number '45' in white, set against a red background. The number is partially overlaid by a blue square with a white circle inside, resembling a film reel or a camera lens. The entire graphic is tilted slightly to the right.

45

SELB/AŠ 21. - 24. APRIL 2022
REGENSBURG 28. - 30. APRIL 2022

www.grenzlandfilmtage-selb.de



BAYERNFENSTER

Was für Kurzfilme hat unser Bundesland in den letzten zwei Jahren hervorgebracht? Im Bayernfenster könnt ihr euch davon einen Eindruck machen. Aus über 200 Einreichungen haben es 20 Beiträge aus allen Kurzfilmgattungen, verteilt auf drei Programme, in unseren diesjährigen Wettbewerb geschafft.

Der vom FilmFernsehFonds Bayern gestiftete FFF-Förderpreis in Höhe von 1.500 € für den besten Nachwuchs wird vergeben von unserer Fachjury, bestehend aus Katrin Nemeč, Christian Pfeil und Valentin Riedl. Für den Preis nominiert sind wettbewerbsübergreifend alle in Bayern produzierten Filme.

BF 1 – Innerer Frieden * Spielzeit: 81 Min

So 20.03. / Ostentor / 15 Uhr * online verfügbar vom 18.03. – 03.04.



Seinen inneren Frieden zu finden erscheint oft abstrakt, subjektiv und irgendwie nicht greifbar. Diese fünf Beiträge zeigen jedoch sehr eindrucksvoll und konkret, was es heißt zwischen Liebe und Tod hin und her gerissen zu

sein. Die Vergänglichkeit des Lebens (TÖCHTER, 7 GESCHICHTEN VON DIR und ELEFANTEN ZWISCHEN UNS) verlangt dabei im freundschaftlichen (KÄPT'N) und familiären Umfeld (GÖR) so manch ein Opfer ab.

TÖCHTER Quynh Le Nguyen/Katharina Soon-Hi Thaler/Stella Deborah Traub, Deutschland 2021, Farbe, 21 Min, dt./vietnam. OV, engl. UT

KÄPT'N Ben Blaskovic, Deutschland/Kroatien 2020, Farbe, 25 Min, dt. OV, engl. UT

7 GESCHICHTEN VON DIR Paula Lindinger, Deutschland 2020, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT

ELEFANTEN ZWISCHEN UNS

Sophie Lahusen, Deutschland 2021, s/w, 11 Min, dt./fran. OV, engl. UT

GÖR Anna Roller, Deutschland 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT



TÖCHTER



KÄPT'N

BF 2 – Liebes Leben * Spielzeit: 93 Min

So 20.03. / Ostentor / 17 Uhr * online verfügbar vom 18.03. – 03.04.



Schon einmal von Jacominus Gainsborough gehört? Nicht? Macht nichts. Er ist ein kleiner Hase, irgendwann geboren, aber das spielt eigentlich keine Rolle. Er hat ein Leben gelebt, und dieses Leben ist es wert, erzählt zu werden. Wie jedes (Liebes-)Leben übrigen (AUGUST UND DIE HASENOHREN und LIEBES LEBEN). Doch lästigerweise erleidet man im

Leben auch Niederlagen, Verlust und Rückschläge (ALLES ÜBEL DER WELT, AUS MEINEM LEBEN und EDGY). Das alles gehört zum Alltagsleben (WESTEND) dazu. Wichtig ist, dass man zuversichtlich (SEI GUT ZU DIR) bleibt und sichergehen kann, dass nach schlechteren Zeiten wieder bessere kommen.

AUGUST UND DIE HASENOHREN Alexandra Kurt, Deutschland 2021, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT

WOKE UP LIKE THIS Lisa Hinger/Leonie Hofmann, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT

LIEBES LEBEN Julia Schmidt, Deutschland 2020, Farbe, 30 Min, engl./dt. OV

ALLES ÜBEL DER WELT

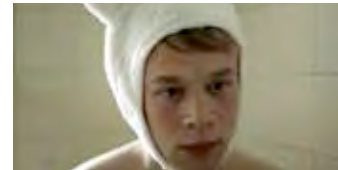
Nicolai Zeitler/Marlene Bischof, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, OV, engl. UT

EDGY Falk Schuster, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

SEI GUT ZU DIR Leila Keita, Deutschland 2021, b/w, 8 min, OV, engl. UT

AUS MEINEM LEBEN Daood Alabdulaa, Deutschland/Iran 2021, Farbe, 4 Min, dt. OV, engl. UT

WESTEND Emil Plattenhof/Tizian Stomp, Deutschland 2021, Farbe, 25 Min, OV, engl. UT



AUGUST UND DIE HASENOHREN



WOKE UP LIKE THIS



ALLES ÜBEL DER WELT



WESTEND

Emoji-Filmquiz

Setzen Sie die Anfangsbuchstaben des gesuchten Films in die betreffenden Lücken ein.

1



2



3



KONTAKT
INSTAGRAM
WEBSITE

i n f ¹ @ ¹ n ² 4 ³ w ¹ . c ¹ m



Lösung:

BF 3 – Bewegende Welten * Spielzeit: 89 Min

So 20.03. / Ostentor / 19 Uhr • online verfügbar vom 18.03. – 03.04.



Die Veränderungen und Beweglichkeit (MOVING MONUMENTS) gesellschaftlicher Strukturen vollziehen sich mal schneller, mal langsamer. Während dieser soziale Wandel lediglich begrenzte Teilbereiche der Gesellschaft betrifft, berühren andere Änderungen die gesamte Gesellschaft. Denkt man an die Klimakrise (STROM) und unser Konsumverhalten

(DIE KLAFFENDE WUNDE und APOCALYPSE BABY, WE ...), so bilden sich schnell dystopische Szenarien, die sich wiederum im individuellen Suchtverhalten (ÜBERLEBEN) oder organisierter Kriminalität (PÄPEL) manifestieren können. Dabei vergisst man oft, wie schön es ist zu träumen (FLY ME TO THE MOON).

FLY ME TO THE MOON Alla Churikova, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

STROM Katharina Schnekenbühl, Deutschland 2021, Farbe, 18 Min, OV, engl. UT

APOCALYPSE BABY, WE ADVERTISE THE END OF THE WORLD

Camille Tricaud /Franziska Unger, Deutschland 2021, Farbe, 20 Min, dt./engl. OV

MOVING MONUMENTS Dominik Bais, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

ÜBERLEBEN

Kilian Armando Friedrich/Lara Milena Brose, Deutschland 2021, Farbe, 30 Min, OV, engl. UT

PÄPEL

Gisela Carbajal Rodríguez/Felix Klee, Deutschland/Mexico 2020, Farbe, 8 Min, span. OV, engl. UT

DIE KLAFFENDE WUNDE Jovana Reisinger, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT



APOCALYPSE BABY, WE ADVERTISE THE END ...



MOVING MONUMENTS



ÜBERLEBEN



DIE KLAFFENDE WUNDE

Alpinale

KURZFILMFESTIVAL

09.–13.08.2022
in Bludenz

www.alpinale.at



BR-KURZFILMNACHT * Spielzeit: 74 Min



Mi 23.03. / BR Fernsehen / 0.30 Uhr

Die Pandemie ist für uns alle eine Herausforderung, doch jeder erlebt deren Härten auf seine ganz eigene Weise. Ob bei der Videokonferenz (MEETING), dem Homeschooling (THE MISSION), der Kreuzfahrt-Quarantäne (PENSIONISTEN), unter Freunden (GIRL WHO CRIED WOLF, NIE ALLEIN) oder auf dem Berg (NICHT ZU NAH) – überall lauern die Tü-

cken der Kommunikation unter Pandemie-Bedingungen. In dieser ‚Corona‘-Kurzfilmnacht anlässlich der Kurzfilmwoche Regensburg versuchen die jungen Filmemacher:innen ihrer Lage auch etwas Komisches abzugewinnen.

Die BR-Kurzfilmnacht wird nach der Ausstrahlung noch in der br.de/mediathek abrufbar sein.



MEETING Jannis Alexander Kiefer, Deutschland 2020, Farbe, 9 Min, OV

THE MISSION Marianna Ölmez, Deutschland 2021, Farbe, 12 Min, OV

PENSIONISTEN Can Tanyol, Deutschland 2021, Farbe, 7 Min, OV

NICHT ZU NAH Luis Sütter, Deutschland 2021, Farbe, 17 Min, OV

GIRL WHO CRIED WOLF Kevin Koch/Emma Holzapfel, Deutschland 2021, Farbe, 15 Min, OV

NIE ALLEIN Philippe Matic-Arnauld des Lions, Deutschland 2020, Farbe, 15 Min, OV



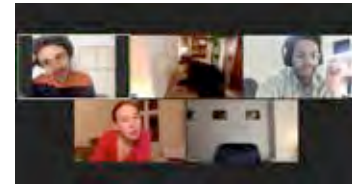
MEETING



THE MISSION



NICHT ZU NAH



GIRL WHO CRIED WOLF

REGIONALFENSTER

Unsere regionalen Filmemacher:innen zeigen sich auch dieses Jahr wieder von ihrer besten Seite. Knappe 50 Einreichungen haben uns erreicht, aus denen wir insgesamt 21 Kurzfilme für unseren regionalen Wettbewerb ausgewählt haben: von lustig über experimentell bis hin zur Spannung ist alles geboten und für jeden Geschmack etwas dabei. Hinter und vor der Kamera zeigen sich viele alte Hasen, doch es haben sich auch wieder neue Gesichter unter die Filmemacher:innen gemischt. Thematisch wird's auch wieder bunt! Im Gegensatz zum letzten Jahr sind die Themen weniger politisch, stattdessen werden Menschen genauer unter die Lupe genommen, es wird getanzt und wir wagen einen Blick in die Welt der deutschen Folklore.

Unsere diesjährige Jury, bestehend aus Susanne Just, Hannes Ringlstetter und Philipp

Weber, hat die Qual der Wahl zwei Preise in Höhe von jeweils 500 € – gestiftet von der Mittelbayerischen Zeitung – unter den Kandidat:innen zu vergeben. Doch das ist noch nicht alles, denn die Kurzfilme konkurrieren auch um den FFF-Förderpreis, der für den besten Nachwuchs vergeben wird. Dotiert ist dieser mit 1.500 Euro und wird von der Bayernfenster-Jury vergeben.

Wer vom regionalen Filmeschaffen noch mehr will, denen seien noch zwei weitere Programme empfohlen. Wer Regensburg und seine Originale näher kennenlernen möchte, ist herzlich dazu eingeladen, dem Programm **REGENSBURGER GESICHTER** einen Besuch abzustatten. Wer es etwas düsterer und gruseliger mag, wird sich im Genre-Programm **DONAUBLUT** gut wiederfinden.



RF 1 * Spielzeit: 75 Min

Sa 19.03. / Ostentor / 17 Uhr • Do 24.03. / W1 - Theatersaal / 21 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.



AM ACKER 12 Oliver Gilch, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, OV

GWEN IN THE CORNSTALKS Lisa Liepelt, Deutschland 2021, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

ZHAO UND DIE BRÜCKE ZUR GESELLSCHAFT

Noah Terschak/Jonas Scheuerer/Jennifer Meyer, Deutschland 2021, Farbe, 7 Min, OV

KATARAKT Peter Kollross, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

FLUCHT Kim Hong, Deutschland 2021, Farbe, 12 Min, OV

EIN FROSCH FRAGT NACH Philip Singh, Deutschland 2021, Farbe, 3 min, OV

TRAUMTOPOGRAPHIE Johann Wellner, Deutschland 2021, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

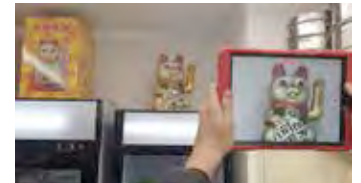
GEFÜHLSTANZ Kea Lange, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, OV

NIMMERLAND Constantin Weber, Deutschland 2020, Farbe, 24 Min, OV

ALLES BANANE Dominik Huber, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, OV



GWEN IN THE CORNSTALKS



ZHAO UND DIE BRÜCKE ZUR GESELLSCHAFT



ALLES BANANE



FLUCHT



RF 2 * Spielzeit: 78 Min

Sa 19.03. / Ostentor / 19 Uhr + Do 24.03. / W1 - Theatersaal / 19 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.

FUCHS UND FERTIG Anna Parakhina, Deutschland 2020, Farbe, 7 Min, OV

TOGETHER APART Felix Haller, Deutschland 2020, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

IM NEBEL Klaus Schreier, Deutschland 2020, Farbe, 3 Min, OV

NÄCHSTER HALT: ABSTELLGLEIS

Thomas Maluck/Christian Käser, Deutschland 2021, Farbe, 7 Min, OV

FÄULNIS Lena Braumandel, Deutschland 2021, Farbe, 7 Min, OV

DER ZITHERSPIELER Jesse Voigt, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, OV

BIRTHDAY CAKE Thomas Bauer, Deutschland 2021, Farbe, 11 Min, engl. OV

VIOLET CRUMBLE Péter Dániel Matkaicsek, Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

DER FOOTBALLER Julian Weiß, Deutschland 2021, Farbe, 2 Min, OV

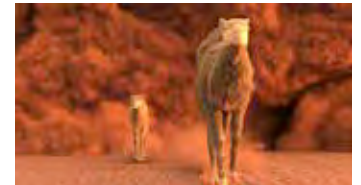
DIE KORNMUHME - EINE DEUTSCHE FOLKLORE

Florian Ecker, Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, OV

DIE SCHÖNE UND DER SCHUSS Klaus Schwarzfischer, Deutschland 2020, Farbe, 10 Min, OV



FUCHS UND FERTIG



TOGETHER APART



NÄCHSTER HALT: ABSTELLGLEIS



DIE KORNMUHME - EINE DEUTSCHE FOLKLORE

TRANSFORMATION



Seit Anfang 2020 sorgt das Coronavirus für Veränderungen in unserem Alltag auf den verschiedensten Ebenen. Vor allem der Kulturbereich ist davon betroffen. Die Kurzfilmwoche hat dies zum Anlass genommen, sich generell mit dem Thema der Transformation auseinanderzusetzen. Das Thema passt wunderbar zum Jahresthema (Zwischentöne) der Stadt Regensburg, die dieses Programm finanziell unterstützt. Zwischen dem Vorher und dem Nachher befindet sich der Prozess der Trans-

formation, in dem sich Zwischentöne aus Vergangenheit und Zukunft ergeben. Die Kurzfilme in diesem Programm sind nicht ausschließlich Filme, die sich um die Pandemie drehen. Aber hie und da wird das Thema aufgegriffen. In diesen vier Filmprogrammen nähert sich die Kurzfilmwoche verschiedenen Bereichen der Transformation an: Transformation des Menschen, der Beziehungen, der Gesellschaft und der Welt.

28^{STE}
KORTFILMFESTIVAL
— LEUVEN —
Belgium

03 – 10 DEC 2022

Call for Entries

European Competition: Live-action Fiction
Flemish Competition
International non-competitive programmes

Academy Award®, BAFTA and European Film Award Qualifying

Entries from 01.03.22 until 15.08.22 | Published after 01.09.21 | Max. 35 min.

www.kortfilmfestival.be

TRANSFORMATION: WELT * Spielzeit: 89 Min



Di 22.03. / W1 - Theatersaal / 19 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.

Welt im Wandel könnte ein Werbeslogan für Fortschritt sein. In diesem Programm sehen wir, wie die Welt sich über tausende von Jahren (A HISTORY OF THE WORLD IN 10.000 BRICKS) bis hin zu ihrem Ende (BIG BOOOM) verändert hat. Geschichtliche (ENGEL DER GE-

SCHICHTE), gesellschaftliche (VIRUS IN GELEE), ökologische (SOUP) und technologische (ANTHROPOCENE) Veränderungen werden in Statistiken erfasst (AVERAGE HAPPINESS) und prognostizieren eine düstere (AMYGDALA) und dystopische Zukunft (SUN SURFACE).

A HISTORY OF THE WORLD IN 10.000 BRICKS

Matthias Daenschel, Deutschland 2021, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

SUN SURFACE Benjamin Ramirez Perez/Vincent Ceraudo, Frankreich/Deutschland/Niederlande 2021, Farbe, 24 Min, Mandarin/engl. OV

AVERAGE HAPPINESS Maja Gehrig, Schweiz 2019, Farbe, 7 Min, engl. OV

AMYGDALA Maria Hatzakou, Griechenland 2021, Farbe, 22 Min, OV, engl. UT

VIRUS IN GELEE Volker Heymann, Deutschland 2020, Farbe, 3 Min, OV, engl. UT

ANTHROPOCENE Moritz Schuchmann, Deutschland 2019, Farbe, 2 Min, ohne Dialog

SOUP Karolin Twiddy, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

DER ENGEL DER GESCHICHTE Eric Esser, Deutschland 2019, Farbe, 11 Min, OV, engl. UT

BIG BOOOM Marat Narimanov, Russland 2016, Farbe, 4 Min, ohne Dialog



A HISTORY OF THE WORLD IN 10.000 BRICKS



SUN SURFACE



AMYGDALA



DER ENGEL DER GESCHICHTE

TRANSFORMATION: MENSCH * Spielzeit: 85 Min

Di 22.03. / W1 - Theatersaal / 21 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Ein Mensch ist mit dem ständigen Wandel konfrontiert und definiert sich gewissermaßen auch dadurch: Alter (A SINGLE LIFE), Pubertät (JUNIOR), Identitäts- (CAT DAYS) und Genderfragen (CHROMOSOMA X). Interessant wird es dann, wenn der Körper ins Abstruse transfor-

miert, z. B. in einen digitalen übergeht (WENN DIE WELT ZU ENDE GEHT, WERDE ICH DICH GELIEBT HABEN), eine monströse Form annimmt (THE SOUND OF METAMORPHOSIS) oder in Fragmente zerlegt wird (FRAGMENTS).

CROMOSOMA X Lucia Bulgheroni, Italien 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT

DAS DING Gloria Gammer, Österreich 2021, Farbe, 19 Min, engl. OV Film

JUNIOR Julia Ducourneau, Frankreich 2011, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT

THE SOUND OF METAMORPHOSIS Jules Cassagnol, Frankreich 2021, Farbe, 18 Min, frz./engl. OV

FRAGMENTS Neozoon Art Collective, Deutschland 2019, Farbe, 6 Min, engl. OV

CAT DAYS Jon Frickey, Deutschland/Japan 2018, Farbe, 11 Min, jap. OV, engl. UT

A SINGLE LIFE Job, Joris & Marieke, Niederlande 2014, Farbe, 2 Min, ohne Dialog



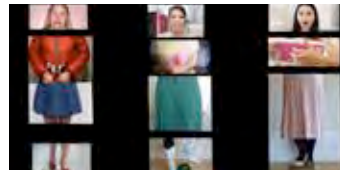
CROMOSOMA X



DAS DING



JUNIOR



FRAGMENTS

TRANSFORMATION: BEZIEHUNGEN * Spielzeit: 86 Min

Mi 23.03. / W1 - Theatersaal / 19 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Ob neue Perspektiven auf den Umgang mit historischen Artefakten und Denkmälern sichtbar zu machen (MOVING MONUMENTS), Vertrauensverhältnisse aufzubrechen (THE SAUSAGE RUN), neue zu schaffen (BETI) oder gar ganz zu beenden (CLOSING TIME), immer zeigt sich: Beziehungen sind fragil und unterliegen

stets der Transformation. Gruppenprozesse können Beziehungen beeinflussen (KIDS). Aber auch vermeintlich schöne Begegnungen können eine unangenehme Wendung nehmen (LET'S DO THIS AGAIN SOMETIME) und Geschehnisse in Beziehungen können mutig hinterfragt werden (MY UNCLE TUDOR).

MOVING MONUMENTS Dominik Bais, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

LET'S DO THIS AGAIN SOMETIME

Petrus van Staden, Südafrika/Spanien 2021, Farbe, 13 Min, engl. OV

MY UNCLE TUDOR

Olga Lucovnicova, Belgien/Portugal/Ungarn 2020, Farbe, 20 Min, russ./rum. OV, engl. UT

KIDS Michael Frei, Schweiz 2019, b/w, 9 Min, engl. OV

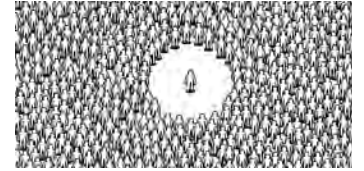
CLOSING TIME Tommaso Santambrogio, Italien 2021, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT

BETI Amira Duynhouwer, Niederlande 2021, Farbe, 10 Min, niederl./Hindi OV, engl. UT

THE SAUSAGE RUN Thomas Stellmach, Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, ohne Dialog



LET'S DO THIS AGAIN SOMETIME



KIDS



CLOSING TIME



BETI

TRANSFORMATION: GESELLSCHAFT * Spielzeit: 90 Min

Mi 23.03. / W1 - Theatersaal / 21 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.

Der Balkon entlarvt, als Symbol für gesellschaftliche und politische Umwälzungen, manipulative Geschichtsschreibung (TOP DOWN MEMORY). Dies kann man positiv wie negativ nutzen. Schön ist es dann aber doch festzustellen, dass Themen aus der Vergangenheit an Sichtbarkeit gewinnen, die die Kraft besitzen, unsere Gesellschaft im positiven Sinne zu verändern (THE DOOR OF RETURN & GRANNY'S SEXUAL LIFE). Das kann auch gelingen, indem auf allegorische Weise gesellschaftliche

Zustände beleuchtet werden (GOODBYE FAIRYLAND). Festzuhalten ist: Veränderungen innerhalb einer Gesellschaft können von innen und von außen bewirkt werden. Die Pandemie hat das gesellschaftliche Leben z. B. von außen stark verändert (CITADEL). Gesellschaften können aber auch von innen, z. B. durch Macht und Gier verändert oder gar ganz ausgelöscht werden, selbst wenn der Auslöser erst einmal von außen kommt (PEOPLE IN MOTION).

PEOPLE IN MOTION Christoph Lauenstein, Deutschland 2021, Farbe, 9 Min, engl./dt. OV

CITADEL John Smith, GB 2020, Farbe, 16 Min, OV

GRANNY'S SEXUAL LIFE

Emilie Pigeard/Urška Djukić, Frankreich/Slowenien 2021, Farbe, 14 Min, slow. OV, engl. UT

THE DOOR OF RETURN

Kokutekeleza Musebeni/Anna Zhukovets, Deutschland 2021, Farbe, 30 Min, OV, engl. UT

TOP DOWN MEMORY Daniel Theiler, Deutschland 2020, Farbe, 12 Min, engl./dt./ital. OV

GOODBYE FAIRYLAND

Carsten Strauch/Piotr J. Lewandowski, Deutschland 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT



PEOPLE IN MOTION



CITADEL



20 Transit 22 Filmfest

SAVE THE DATE:
23. – 30.11.2022

**OSTENTOR KINO
FILMGALERIE
KINOS IM ANDREASSTADEL
REGENSBURG**

transit-filmfest.de

KURZFILMKONFETTI

Unsere Sektion Kurzfilmkonfetti bietet vier Programmblöcke, in denen der Spaß am Film im Vordergrund steht. Bei TRASH'N FUN sagt der Name schon alles, in den MIDNIGHT MOVIES und im DONAUBLUT kommen Fans des Horrorgenres auf ihre Kosten und die SEXY

SHORTS bringen Leinwand und Bildschirm auf humorvolle Weise zum Knistern. Ob Kurzspielfilm, Animation oder auch etwas experimenteller, euch erwartet eine bunte und vielseitige Bandbreite an Unterhaltung, wie sie nur der Kurzfilm zu bieten hat.



TRASH'N FUN * Spielzeit: 84 Min



Fr 18.03. / Ostentor / 21 Uhr * So 20.03. / Ostentor / 21 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.

Ob trashige Computer-, (EIN FROSCH FRAGT NACH) Bild- (DEUS EX MACHINA) oder Umsetzungsästhetik (DIE SCHÖNE UND DER SCHUSS), Trash ist nicht gleich Trash. Er zeichnet sich durch unterschiedliche Aspekte aus und kann unter verschiedenen Blickwinkeln als Trash identifiziert werden. So kann beispielsweise auch eine Idee (LOVE IS IN THE AIR, BENZTOWN, MONSTERS ENCOUNTERS,

DAMN IT!, THE SAUSAGE RUN) oder auch ein Thema (ROLLATORENWAHN, THE GOOD, THE BAD AND THE BUGGY) trashig sein. Filme können lediglich trashige Elemente wie beispielsweise Kitsch beinhalten (LIEFERISSIMO) oder sich mittels eines spezifischen Stils als trashig erweisen (THREATENED LOVE). Dieses Programm greift also verschiedene Aspekte des Trash auf und macht auf jeden Fall Fun!

MONSTER ENCOUNTERS James Smith, Deutschland 2020, Farbe, 1 Min, engl. OV

FLUGZEUGE IM BAUCH

Daniel Theobald/Jan Wollenschläger, Deutschland 2020, Farbe, 6 Min, OV, engl. UT

THE SAUSAGE RUN Thomas Stellmach, Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

DIE SCHÖNE UND DER SCHUSS Klaus Schwarzfischer, Deutschland 2020, Farbe, 10 Min, OV

BENZTOWN Gottfried Mentor, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

LIEFERISSIMO Lukas März/Kilian Bohnensack, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT

DEUS EX MACHINA Anssi Kasitoni, Finnland 2021, Farbe, 4 Min, OV, engl. UT

THREATENED LOVE Héctor Herce, Spanien 2021, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

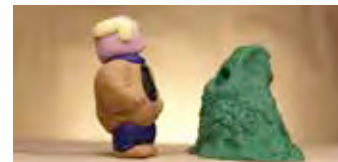
EIN FROSCH FRAGT NACH Philip Singh, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, OV

ROLLATORENWAHN Nicolas Kronauer, Deutschland 2020, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT

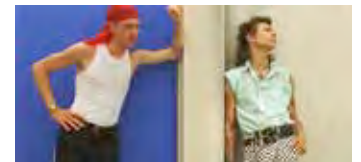
THE GOOD, THE BAD AND THE BUGGY Ole Micha, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, OV, engl. UT

DAMN IT! Elena Wolf, Deutschland 2021, Farbe, 1 Min, ohne Dialog

THE REAL SPAGHETTI WESTERN Alex Maximov, Belarus 2021, Farbe, 2 Min, ohne Dialog



MONSTER ENCOUNTERS



THREATENED LOVE

MIDNIGHT MOVIES * Spielzeit: 85 Min

Fr 18.03. / Filmgalerie / 22 Uhr • Mi 23.03. / Filmgalerie / 22 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.

Acht Filme, schaurig und obskur, teilweise mit Augenzwinkern, teilweise in blutigem Ernst, geleiten Euch zur Geisterstunde: Wie damit umgehen, wenn der Liebste sich partout nicht mehr an einen erinnern kann (IM STURM) und was tun, wenn beim Angelausflug die Mitstreiter plötzlich einer nach dem anderen im Wasser verschwinden (DRAINING)? Bei IMAGO DIABOLUS ist der Titel Programm und das Licht brennen zu lassen ist in THE LIGHT keine gute Idee, will man die Nacht überleben. In PHLEGM machen Schnecken Bankern das Le-

ben schwer und dass MONSTER ENCOUNTERS selten gut ausgehen, lässt sich erahnen. Auch die Begegnung eines Tankwarts mit einem Kunden in LAST STOP kann auf nichts Gutes hinauslaufen. Zu guter Letzt darf ein junger Mann die Familie seiner neuen Freundin kennenlernen, doch der Abend verläuft keineswegs so harmonisch wie der Titel SMILES vermuten lässt, denn deren dauergrinsende Fratzen lassen ihm sein eigenes Lachen schnell vergehen.

IM STURM Max Hegewald, Deutschland 2021, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT

DRAINING Guillaume Chevalier, Frankreich 2021, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT

IMAGO DIABOLUS Abraham Mike Yousaf, Deutschland 2020, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

THE LIGHT Iago de Soto, Spanien 2021, Farbe, 13 Min, OV, engl. UT

PHLEGM Jan-David Bolt, Schweiz 2021, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

MONSTER ENCOUNTERS James Smith, Deutschland 2020, Farbe, 1 Min, engl. OV

LAST STOP Pierre Ferriere, Frankreich 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT

SMILES Javier Chavanel, Spanien 2019, Farbe, 13 Min, OV, engl. UT



SMILES



IMAGO DIABOLUS

DONAUBLUT * Spielzeit: 70 Min

Sa 19.03. / Ostentor / 21 Uhr • Do 24.03. / Filmgalerie / 22 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.

Donaublut? Das ist das Programm für regionale Produktionen aus dem Bereich Horror, Thriller und Mystery. Tatsächlich blutig wird es heuer weniger, stattdessen setzen die Filme mehr auf mysteriöse und unheimliche

Atmosphäre. Ein Teil widmet sich alten regionalen Legenden, während ein anderer uns von den beängstigenden Facetten modernster Technik erzählt.

VERSprochen Alissa Autschbach, Deutschland 2021, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

DOOMED Gabriela Treffs, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

DIE KORNMUHME - EINE DEUTSCHE FOLKLORE

Florian Ecker, Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, OV

MILA Kim Hong, Deutschland 2021, Farbe, 5 min, OV

NIE ALLEIN Philippe Matic-Arnauld des Lions, Deutschland 2020, Farbe, 15 Min, OV

DA OBERPFÄLZER GOLDFLUACH Dominic Lehner, Deutschland 2021, Farbe, 20 Min, OV

DU AUCH? Erhard Bablok/Ursula Bablok, Deutschland 2021, Farbe, 2 Min, OV



VERSprochen



MILA



DA OBERPFÄLZER GOLDFLUACH



DU AUCH?



exground filmfest wiesbaden 11-20 nov. 2022



Länderschwerpunkt Portugal
www.exground.com

SEXY SHORTS * Spielzeit: 76 Min

Sa 19.03. / Filmgalerie / 22 Uhr + Di 22.03. / Filmgalerie / 22 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.

Die schönste Nebensache der Welt kann viele Formen annehmen und für manch Überraschung sorgen. In diesem Programm transformieren sich Körper (GEMINI und EYES AND HORNS), verschmelzen mit der Natur (BREATHING PSOAS) oder machen eine Reise ins Wunderland (KLIMAX). Darüber hinaus the-

matisieren die Filme Sexualität im Netz und diesbezügliche Kodexe (LONG_LUKE, COMMUNITY GUIDELINES und ZUMINDEST BIN ICH DRAUSSEN GEWESEN) und zeigen homosexuelle Themen sowohl beim Menschen (VIRGIN MY ASS) als auch bei Tieren (IN NATURE).

KLIMAX Bea Hoeller, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

BREATHING PSOAS Anja Plonka, Deutschland 2021, Farbe, 15 min, ohne Dialog

EYES AND HORNS Chaerin Im, Südkorea 2021, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

GEMINI Alvaro Santisteban Dieguez, Deutschland 2021, Farbe, 16 Min, engl. OV

ZUMINDEST BIN ICH DRAUSSEN GEWESEN

Jan Soldat, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT

COMMUNITY GUIDELINES Marija Lučić, Deutschland 2020, Farbe, 3 Min, engl. OV

LUKE_LONG Leonard Mink, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT

VIRGIN MY ASS Adar Sigler, Israel 2020, Farbe, 17 Min, hebr. OV, engl. UT

IN NATURE Marcel Barelli, Schweiz 2021, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT



KLIMAX



LUKE_LONG



GEMINI



VIRGIN MY ASS



KINDERFILME * Spielzeit: 67 Min

Sa 19.03. / Filmgalerie / 14 Uhr • So 20.03. / Filmgalerie / 14 Uhr
 Sa 26.03. / Filmgalerie / 14 Uhr • So 27.03. / Filmgalerie / 14 Uhr
 online verfügbar von 18.03. – 03.04.

Bei so vielen aktuellen Kurzfilmproduktionen stellt man schnell fest, dass es Filme wie Sand am Meer gibt. Doch für Erwachsene stellt sich schnell die Frage, welche Filme denn nun für Kinder ab 4 Jahren geeignet sind. Damit ihr euch darüber nicht weiter den Kopf zerbre-

chen müsst, haben wir hier zusammen mit unseren jüngsten Sichter:innen unsere Lieblinge aus den letzten beiden Jahren in ein Programm gepackt, das Klein und Groß gleichermaßen unterhalten kann.

16:9 kennst Du ja.
 Und wie steht's
 mit **12:9**?

Du fährst 12 Monate aber Du zahlst nur 9.
 Jahres- oder Öko-Abo abschließen und
 3 Monate geschenkt bekommen.
 Mehr: [rvv.de/12zu9](https://www.rvv.de/12zu9)

RVV Regensburger
 Verkehrsverbund

THE BIG PRINCE Elina Gkekas, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

EDGY Falk Schuster, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

FUCHS FÜR EDGAR Pauline Kortmann, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

TOGETHER APART Felix Haller, Deutschland 2020, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

SMILE Jonas Forsman, Schweden 2021, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

WATTENWUNDER Michael Zamjatnins, Deutschland 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT

DAS LIED AUF MEINER SCHMUSEDECKE

Angela Steffen, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, engl. OV

HEDGEHOG SPIKINEY Tihoni Brčić, Kroatien 2020, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

KARLCHEN UND DIE ELEFANTEN

Friedrich Kießling, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

BÉMOL Oana Lacroix, Schweiz 2021, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

THE DUCKS Ángela Arregui, Spanien 2021, Farbe, 7 Min, ohne Dialog



EDGY



SMILE

TANZFILME * *Spielzeit: 84 Min*

Mo 21.03. / W1 - Theatersaal / 21 Uhr * Di 22.03. / Filmgalerie / 18 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Aus Musicals und Tanzfilmen kennt man das ja: Die Figuren brechen mehr oder weniger unvermittelt in wildes Getanze aus. Aber auch in Dramen, Komödien oder in anderen ganz „normalen“ Filmen packt die Charaktere ab und zu plötzlich das Tanzfieber. Das Resultat

fällt dann meistens viel witziger oder berührender aus als in klassischen Musikfilmen. Lasst euch überraschen von dieser Wunderkiste und welchen Tiefgang diese filmischen Choreographien doch haben.

VIOLET CRUMBLE Péter Dániel Matkaiček, Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

SAFE SPACE Mirelle Borra, Deutschland 2020, Farbe, 10 Min, engl. OV

SALIDAS Michael Fetter Nathansky Deutschland 2021, Farbe, 10 Min, span./arab. OV, engl. UT

SEPARATED WAVES OF ONE OCEAN Stefanie Sixt, Deutschland 2020, Farbe, 2 Min, ohne Dialog

GRENZERFAHRUNG Hubertus Hinse, Deutschland 2021, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT

END EFFECT BLACKPITCH Karolina Wyrwal, Deutschland 2020, Farbe, 6 Min, engl. OV

SISTERS Daphne Lucker, Niederlande 2018, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

TO SHAPE AND BE SHAPED Itai Palti, Israel 2020, Farbe, 7 Min, engl. OV

DANZAMATTA Vanja Victor Kabir Tognola, Schweiz 2021, Farbe, 5 Min, engl./dt. OV



VIOLET CRUMBLE



SALIDAS



SEPARATED WAVES OF ONE OCEAN



SISTERS

A SINGLE LIFE * *Spielzeit: 90 Min*

Fr 25.03. / Filmgalerie / 18 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Unter dem Motto „A single Life“ stehen diese sieben Filmbeiträge. Verdichtet, aufrüttelnd und bewegend erzählen sie Geschichten über Vergänglichkeit, Einsamkeit und Hoffnung. Sie lassen uns eintauchen in eine Welt, in der man es ohne Zuversicht und Liebe nicht weit schafft. Der Wunsch nach einem würdevollen

Umgang und ein Bewusstsein mit den Ältesten unserer Gesellschaft war treibende Kraft bei der Zusammenstellung dieses spannenden Programms. Wenn man meint, dass bei dieser schwermütigen Thematik kein Schmunzler möglich wäre, liegt man jedoch falsch.

HELGA

Johann Schilling/Maud Mascré/Tristan Schneider, Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT

ELEFANTENHERZEN Catharina Lott, Deutschland 2021, s/w, 9 Min, OV, engl. UT

I'M HERE Julia Orlik, Polen 2020, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

EIGENHEIM Louis Merki, Deutschland 2021, Farbe, 23 Min, OV, engl. UT

A SINGLE LIFE Job Joris & Marieke, Niederlande 2014, Farbe, 2 Min, ohne Dialog

ALTUNBEKANNT Pauline Schläger, Deutschland 2021, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT

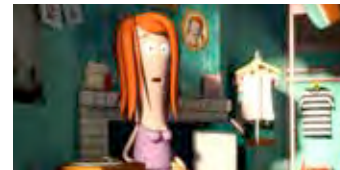
ROLLATORENWAHN Nicolas Kronauer, Deutschland 2020, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT



HELGA



I'M HERE



A SINGLE LIFE



ALTUNBEKANNT

REGENSBURGER GESICHTER * Spielzeit: 88 Min

Do 24.03. / W1 - Theatersaal / 17 Uhr * So 03.04. / Filmgalerie / 17 Uhr
online verfügbar von 18.03. – 03.04.

Portraits über Menschen, die in Regensburg leben und wirken, so vielseitig wie die Stadt selbst in all ihren Facetten. Auffällig viele regionale Produktionen in Kooperation mit (Hoch-) Schulen, aber auch aus der freien Szene haben Vitae und Schaffen von Regens-

burger Originalen genauer unter die Lupe genommen. In persönlichen Portraits kann man dabei in private und berufliche Welten eintauchen. Ein Programm von und für Regensburger:innen.

ZHAO UND DIE BRÜCKE ZUR GESELLSCHAFT

Noah Terschak/Jonas Scheuerer/Jennifer Meyer, Deutschland 2021, Farbe, 7 Min, OV

GEFÜHLSTANZ Kea Lange, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, OV

DEGGINGER KULTURCAFÉ Hannes Leuscher, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, OV

DER JOB IM EISCAFÉ – DANIELE VOM VENEZIA

Tino Tempelhahn/David Pirvu/Marcelly Guerreiro/Emir Isik, Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, OV

KATARAKT Peter Kollross, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

A MYSTERIOUS MESSAGE Alex Reischl, Deutschland 2021, Farbe, 22 Min, engl. OV

MEIN LEBEN ALS QUEREINSTEIGERIN - BUCHLADEN DOMBROWSKY

Samata Karlstätter/Thorben Hanköfer/Joella Aparicio Azana, Deutschland 2021, Farbe, 6 Min, OV

UNTER DER BÜHNE Werner Damböck, Deutschland 2021, Farbe, 30 Min, OV

DAS MENSCH SEIN AN SICH - PFARRER GERL

Anna Wolfert/Ricco Rakk/Matti Lenig/Valeria Peneva, Deutschland 2021, Farbe, 5 Min, OV

ALTES BLECH Theresa Süß, Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, OV



DEGGINGER KULTURCAFÉ



A MYSTERIOUS MESSAGE

CMV: JOHANN WELLNER * Spielzeit: 44 Min

Mi 23.03. / W1 - Theatersaal / 17 Uhr * online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Johann Wellner ist über Umwege beim Kurzfilm gelandet. Denn eigentlich ist er Sprachwissenschaftler und in der Freizeit seit nun einem Jahrzehnt als VJ unterwegs – z. B. als fester Bestandteil von Formationen wie Wassermanns Fiebertraum oder in Kooperation mit DJs und Musiker:innen bei diversen Events. Aus dieser Tätigkeit heraus ergab sich nebenbei zunächst

ein sporadisches Kreieren von Musikvideos. Seit 2017 wertet er auch an experimentellen Videos im Kurzfilmformat, nachdem sein erster Film PER ASPERA AD ASTRA bei der Veranstaltung Filmtöne einen Slot im Regionalfenster der Kurzfilmwoche gewinnen konnte. Seine Filme werden in chronologischer Reihenfolge gezeigt und der Künstler wird für ein Filmgespräch persönlich vor Ort sein.

PER ASPERA AD ASTRA Johann Wellner, Deutschland 2017, Farbe, 11 Min, ohne Dialog

NUMINOSITÄT Johann Wellner, Deutschland 2017, Farbe, 12 min, ohne Dialog

ADER Johann Wellner, Deutschland 2019, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

CORIUM Johann Wellner, Deutschland 2020, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

TRAUMTOPOGRAPHIE Johann Wellner, Deutschland 2021, Farbe, 6 Min, ohne Dialog



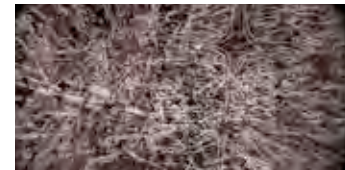
NUMINOSITÄT



ADER



CORIUM



TRAUMTOPOGRAPHIE

SCHULE UND KURZFILM



Dass unterhaltsame, informative und bewegendende Filme nicht unbedingt stundenlang sein müssen, dürfte gerade der jungen Generation bekannt sein. Knappe, einfallsreiche Clips haben sich als Lieblingsmedium der jungen Internet-Nutzer:innen etabliert und machen täglich auf sozialen Medienplattformen die Runde.

Drama, Komödie, Dokumentarfilm oder Experimentalfilm; die ausgewählten Filme beweisen, dass politisch, kulturell und sozial relevante Themen keineswegs trockener Schulstoff sein müssen. Auch in diesem Jahr bieten wir wieder sprach- und themenbezogene Programme an, die den Lehrplan begleiten können. Ob Deutsch- oder Fremdsprachen, Geschichte, Ethik oder Kunst – die Filme sind aktuell und vielseitig.

Buchung AB SOFORT bis 20.12.2022 möglich

Alle Filme werden in Originalversion gezeigt und verfügen, falls die Dialoge nicht deutsch- oder englischsprachig sind, über englische Untertitel. – Auch dieses Jahr vergibt die Sparkasse Regensburg den Preis für den besten Schulfilm. Die Filme, die den Schüler:innen am besten gefallen haben, werden in dem Sonderprogramm Schüler:innen-Lieb-linge am Ende des Jahres gezeigt und der Gewinnerfilm darf sich über ein Preisgeld von 500 Euro und den Titel Schüler:innen-Lieb-ling freuen!

Die Programme können als Online-Pakete mit Begleitmaterial gebucht werden.

Kontakt für Anmeldungen oder Fragen zu Programm und Buchung:

schule@kurzfilmwoche.de
www.kurzfilmwoche.de/schule

Sprachprogramme

Deutsch/ Englisch/ Französisch:
Ober- und Mittelstufe
Spanisch: Oberstufe

Internationales Programm

Themenprogramme

Geschichte (Deutschland, 20. Jh.)
Flucht & Migration
Kunst & Philosophie
Umwelt & Nachhaltigkeit
Religion & Ethik

BEST OF SCHULPROGRAMM * Spielzeit: 70 Min

Sa 19.03. / Ostentor / 15 Uhr + online verfügbar von 18.03. – 03.04.



Über das ganze Jahr durften Schulklassen vielseitige Kurzfilmprogramme genießen. Dabei lag ein besonderer Fokus einerseits auf der Sprachvermittlung (Englisch, Spanisch, Französisch oder Deutsch), andererseits aber auch auf inhaltlichen und moralischen Schwerpunkten (Umwelt & Nachhaltigkeit, Flucht & Migration, Kunst & Philosophie). Die-

ses Programm präsentiert dabei einen Querschnitt aus allen Schulprogrammen und mit den Filmen, die bei unserem jungen Publikum im Jahr 2021 am besten ankamen. Es lohnt sich, denn auch der Preisträger STILBLEBEN des Schüler*innen-Lieb-ling 2021 kann in diesem Programm gesehen werden.

CRANBERRY NIGHTS Sara Robin, USA 2020, Farbe, 16 Min, engl./span. OV

EINE GEWISSE LIEBE ZUR SYMMETRIE

Marlene Denningmann, Deutschland 2019, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT

STILBLEBEN Roland Puknat, Deutschland 2020, Farbe, 18 Min, OV, engl. UT

DIE VERWALTUNG DES INTERNETS

Simon Schares, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT

EMMA FOREVER Léo Fontaine, Frankreich 2019, Farbe, 22 Min, OV, engl. UT

MY GRANDMA Philipp Link, Deutschland 2019, Farbe, 1 Min, OV, engl. UT



CRANBERRY NIGHTS



STILBLEBEN



DIE VERWALTUNG DES INTERNETS



MY GRANDMA

Rund ums Welterbe: **weltklasse Versorgung.**

Seit über 40 Jahren stehen wir für Lebensqualität.
Für die Menschen in Regensburg und der Region.
Verantwortung verbindet.

rewag.de

der Versorger.
REWAG



WHAT
THE
KIOSK
?



KAFFEE



KIPPEN



KURZE FILME

DER KÜRZESTE ORT DER STADT

Die Kurzfilmwoche am Neupfarrplatz

@what.the.kiosk

Mo–Fr 7–18 Uhr

Samstag 8–18 Uhr

Sonntag 10–16 Uhr

SPECIAL 1 * AUSSTELLUNG**ZWISCHEN DEN JAHREN von Valentin Goppel**

01. – 14.03. / Neuer Kunstverein e.V. / Öffnungszeiten **HIER**
 21. – 24.03. / W1 - Galerie / 17 – 23 Uhr

Wie fühlt es sich an, wenn das Leben gerade erst so richtig begonnen hat – und plötzlich drückt jemand auf Stopp?

Dieser Frage in Bezug auf die Transformation, die Corona für das Leben der Jugendlichen bedeutet, widmet sich der gebürtige Regensburger Valentin Goppel im Auftrag der ZEIT, in einem umfangreichen fotografischen Portrait seiner eigenen Generation. Valentin wurde

2000 in Regensburg geboren und studiert aktuell Dokumentarfotografie in Hannover. Seine Fotos wurden bereits mehrfach ausgezeichnet und veröffentlicht. Im Rahmen des Transformationsprogramms der Kurzfilmwoche präsentiert er das fotografische Portrait, das seit Januar 2020 entstanden ist im Neuen Kunstverein e.V. und (einen Querschnitt davon) im W1 - Zentrum für junge Kultur.

**SPECIAL 2 * INSTALLATION: TRANSFORMATION****(AUDIO/VISUELL)**

21.03. – 24.03. / W1 - Galerie / 17 - 23 Uhr (im Loop)

Der Lichtbild-Künstler Telemach Wiesinger stellte sich lange die spannende Frage: Wie interagiert sein Filmbild mit variierender Musik, unterschiedlichen Klängen und einem anderen Geist? Wie würde ein zeitgemäßes Zusammenspiel von Ton und Bild gelingen? Mit seinem Filmprojekt TRANSFORMATION und in Kooperation mit wechselnden Musiker:innen entsteht ein Versuchsfeld über Veränderungen in unserem natürlichen Umfeld.

Zum Filminhalt: Wolken faszinieren. Auf immer neue Art und Weise finden sie neue und vergängliche Formen - Momente und Ereignisse, die einzigartig sind. Das Filmpoem TRANSFORMATION handelt von einer 100-prozentigen Regenwahrscheinlichkeit, von himmlischen Spielen und deren Spiegelungen im Wasser und darüber hinaus von Verwandlung und Imagination.



TRANSFORMATION Telemach Wiesinger,
 Deutschland 2017 bis heute, s/w, ohne Dialog

Version 0 / ohne Musik,
 Version 1 / Musik von Alexander Grebtschenko,
 Version 2 / Musik von Manu Mühl,
 Version 3 / Musik von Miloš Bojović,
 Version 4 / Musik von Michal Seitl



SPECIAL 3 * URBAN BODIES – HUMAN SPACES.**Kurzfilm trifft Performance**

Mo 21.03. / W1 - Tanzsaal / 19 Uhr

Urban Bodies – Human Spaces ist ein intermediales Projekt aus Kurzfilm und Performance, das sich mit der wechselseitigen Beziehung zwischen menschlichem Körper und urbanem Raum auseinandersetzt. Hierbei interagiert die Regensburger Tänzerin und Choreografin Simone Elliott performativ mit der Projektion ausgewählter Kurzfilme aus den letzten Jahren. Die vier Experimentalfilme aus Japan, Kanada, Frankreich und Italien setzen sich jeweils mit unterschiedlichen Aspekten des menschlichen Daseins im Stadtraum auseinander. Was macht die Stadt mit uns, was machen wir mit ihr? Indem sie die visuellen Ideen der Filme weiterdenkt und auf die physische Ebene überträgt, kreierte die PerformerIn einen neuen Interpretationsspielraum. Projektion trifft auf Haut, urbane Atmosphäre auf Emotionen, Raum und Körper gehen eine Symbiose ein. Am Ende stellt sich die Frage nach dem, was bleibt. Gibt es eine Stadt nach uns?

Choreografie und Performance: Simone Elliott
Idee und Konzept: Amrei Keul, im Rahmen eines Volontariats bei PLATFORM München

**Simone Elliott**

Geboren und aufgewachsen in Seattle, USA, lebt Simone heute als freiberufliche Performerin und Choreografin in Regensburg. Sie widmet

ihr Leben einer nachhaltigen Bewegung und der Freiheit des Ausdrucks. Nach ihrer tänzerischen Ausbildung in Boston, Vancouver, Australien und der Schweiz erhielt sie Engagements an Theatern in ganz Europa. Bis 2020 war sie festes Ensemblemitglied am Theater Regensburg. Neben ihrer Arbeit als Tänzerin schuf sie dort sieben kurze Werke und arbeitete zeitweise als Ballettmeisterin sowie choreografische Assistentin von Yuki Mori. 2021 wurde sie mit dem Kulturförderpreis der Stadt Regensburg für ihre künstlerische Arbeit im Bereich Tanz und Choreografie ausgezeichnet.



RAILMENT Shunsaku Hayashi, Japan 2017, 10 Min, ohne Dialog

14 MIN 15 AU RÉVÉLATEUR Moïa Jobin-Paré, Kanada 2015, 5 Min, ohne Dialog

DAWN Yukao Nagemi/Mihail Afanasiev, Frankreich 2020, 10 Min, ohne Dialog

SCULPT THE MOTION Devis Venturrelli, Italien 2017, 6 Min, ohne Dialog

SPECIAL 4 * SIX ACTS von Jonathan Gurfinkel

So 03.04. / Filmgalerie / 19 Uhr



In Kooperation mit REGENSBURG LIEST EIN BUCH zeigen wir zum Festivalende noch einen besonderen Film:

SIX ACTS (SHESH PEAMIM)

Jonathan Gurfinkel, Israel 2012, Farbe, 100 Min, hebräische OV, engl. UT

Jonathan Gurfinkels erster Spielfilm (Drehbuch: Rona Segal) zeigt, wie ein Teenager-Mädchen seine Würde gegen ein illusorisches Gefühl der Zugehörigkeit eintauscht: Die naive Teenagerin Gili hofft, ihren sozialen Status zu verbessern, indem sie sich mit dem coolsten Typen an ihrer neuen Schule einlässt. Er gibt sie an seine Freunde weiter, und bald kennen alle Jungs ihren Ruf. Mit jeder

neuen Begegnung stößt sie an ihre Grenzen, und die Grenzen des Einverständnisses beginnen zu verschwimmen. Ein einfühlsames Porträt eines durchschnittlichen Mädchens, das zunehmend von einer übersexualisierten Teenagerschaft verzehrt wird und konventionelle Vorstellungen von Zustimmung, Ausbeutung und Mitschuld in Frage stellt. Mit: Sivan Levy, Eviatar Mor, Roy Nick, Niv Zilberberg.



Die Veranstaltung wird unterstützt durch das Generalkonsulat des Staates Israel in München.



SIX ACTS (SHESH PEAMIM)

ONLINE-SPECIAL 1: VIRTUELLES KINO – BAYERISCHES FILM- UND KULTURSCHAFFEN



ab Fr 18.03. über www.kurzfilmwoche.de verfügbar

Follow The White Rabbit: Ihr könnt über VR Brillen oder den Browser vier virtuelle Kinosäle betreten und wie Alice im Wunderland zauberhafte Abenteuer erleben.

Den Zugang zu den Sälen findet ihr einfach über unsere **HOMEPAGE** oder ihr klickt direkt auf den Saal, in den ihr möchtet. Zum Austausch könnt ihr euch in der **LOBBY** treffen.

In diesen VIER SÄLEN zeigen wir bayerische Kurzfilmproduktionen:

In **SAAL 1** zeigt der Oberpfalz Marketing e.V. seine Mini-Doku-Serie: Eine Geigenbauerin, der es in Portugal zu kalt wurde; eine Kabarettistin, der es in Mexiko nicht bunt genug war; der einzige Berufsmagier der Oberpfalz, der in einem Kino zaubert; der Triathlet, der eine Ruine saniert, der Zombiebuchautor, der Berlin verlässt, um in der Einöde Kaninchen zu züchten. Leute wie diese machen die Oberpfalz zu einem bunten und diversen Ort. Wie ticken diese Menschen, die mal weg waren und sich doch für ein Leben daheim entschieden haben?

In **SAAL 2** präsentieren Filmemacher:innen und Kulturakteur:innen aus der Oberpfalz ihr vielseitiges Kurzfilmschaffen. Ob kurze Fiktion (Anna Parakhina mit SCHATZSUCHER), Tanzfilm (Eva Stone, Simone Elliot und Péter Dániel Matkaicsek mit VIOLET CRUMBLE), Animationsfilm (Ingeborg Schleip mit DAS ERDBUSNUTTER), Experimentalfilm (Johann Wellner mit CORIUM), Dokumentarfilm (Peter Kollross mit BLASENFREI ZAPPEN), Musikvideo (Timo Lauber und Säm Wagner mit dem Song STREETS von MIKROFISCH) und Mockumentary (Insa Wiese und Philipp Weber mit MAKING OF ... LÖSCHEN). Die Filmszene in der Oberpfalz zeigt sich bunt und reichhaltig.

Der Medienstandort Bayern hat viel zu bieten und der XR Hub Bavaria trägt in großem Maße dazu bei.



Dieses Projekt wurde gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Der XR HUB Bavaria

> hilft dabei, Bayern als führenden Standort für Extended-Reality-Medien auf- und auszubauen und ein interdisziplinäres, überregionales XR-Netzwerk auszubilden.

> begeistert für das Thema XR und ermutigt zum aktiven Ausprobieren der neuen Technologien.

> verbindet Wissenschaftler:innen, Entwickler:innen und Produzent:innen der XR-Community mit XR Anwender:innen in Unternehmen, Bildungs-, Kunst- und Kulturinstitutionen und XR-Interessierten.

> fördert damit interdisziplinären Wissensaustausch und Erfahrungsaustausch.

> bietet Tools zur Vernetzung und zur Kommunikation: das XR Network <https://xr-network.xrhub-bavaria.de/> und die XR Spaces <https://xrspaces.xrhub-bavaria.de/#/home> mit dem virtuellen Kino.

> Freut sich auf Eure Fragen und Anregungen: hi@xrhub-bavaria.de

In **SAAL 3** präsentiert die HFF München eine Auswahl an Kurzfilmen ihrer Studierenden.



APOCALYPSE AIRLINE

Camille Tricaud / Franziska Unger, 2019, 3 Min.

I LOVE MY #HAIRLEGS Camille Tricaud/Mila Zhluktenko/Charlotte Funke, 2017, 1 Min.

IRIDESCENCE Eileen Byrne, 2017, 6 Min.

KLIMAWANDEL Lukas Baier, 2018, 7 Min.

MOONJOURNEY

Chiara Grabmayr, 2016, 2 Min.

ÜBERLEBEN Luciana Newton/Franziska

Schönenberger/Felix Riedelsheimer, 2015, 3 Min.

THE SHOW MUST WARM UP

Anita Hauch, 2020, 7 Min.

In **SAAL 4** führt Felix Klee anhand seiner Filme in das Genre Machinima ein:

COSECHA MECÁNICA

2020, machinima, found footage, 3 Min, single channel split-screen video

MY PAWS ARE SOFT, MY BONES ARE

HEAVY 2021, machinima, poetry film, 5 Min

WHALE POWER 2021, machinima, 3 Min

THE DEER GIFT 2020, machinima, 1 Min

POLICE RUNNING WILD

2020, machinima, 1 Min

FELIX KLEE

Felix Klee studiert seit 2015 Regie für Dokumentarfilm an der HFF München. 2016 schloss er sein Studium an der Akademie der Bildenden Künste München mit dem Diplom ab. Er studierte Malerei bei Prof. Fries und zeitbasierte Medien bei Prof. Rosefeldt. Von 2011 bis 2014 studierte er Malerei bei Prof. Hartmann an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg. Zurzeit arbeitet er an Kurzfilmen mit der mexikanischen Regisseurin Gisela Carbajal und der kamerunischen Regisseurin Cyrielle Raingou.

ONLINE-SPECIAL 2: ZÜNDFUNKMUSIK AUF SPOTIFY

Die legendären Zündfunkheld:innen Achim Bogdahn, Alex Distler, Ralf Summer und Tobias Ruhland haben eigens für die Kurzfilmwoche auf Spotify eine Playlist mit tollen Songs für unsere Gäste zusammengestellt. Vier Stunden geballte Zündfunkmusik für eure Ohren gibt es parallel zum Festival.

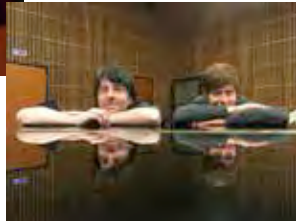
Die Links zu den Spotifylisten gibt es zeitnah zum Festivalbeginn über unsere

HOMEPAGE.

Die Spotifyliste ist während des ganzen Festivalzeitraums verfügbar!



Dank an das wundervolle Zündfunk-Team für diese großartige musikalische Unterstützung!

**ONLINE-SPECIAL 3: KURZFILMWOCHE-LOUNGE
DIGITALE ERÖFFNUNGSPARTY + BRUNCH & NETWORK****Digitale ERÖFFNUNGSPARTY
Do 18.03. / Online-Lounge / 22 Uhr**

Am 18. März 2022 um 22 Uhr können wir alle gemeinsam online in die Zündfunk-Spotifyliste (siehe Online-Special 2) in unserer Festivalounge hören und uns auf die kommenden Festivaltage einstellen.

**BRUNCH & NETWORK
So 20.03. / Online-Lounge / 11 Uhr**

Gemeinsam mit euch möchten wir die bereits gesehenen Filme besprechen und uns über Filmempfehlungen oder generell über Kurzfilme austauschen. Dafür treffen wir uns online in unserer Kurzfilmwochen-Lounge.

Packt eure Brez'n und Weißwürste aus und let's talk about Shorts!

Den Zugang zur Lounge findet ihr **direkt HIER** oder über unsere **HOMEPAGE**

Am besten nutzt ihr Chrome als Browser.

> Die Lounge ist während der Kurzfilmwoche permanent geöffnet. Ihr könnt euch dort verabreden und über Filme austauschen! <



ONLINE-SPECIAL 4

WIE KOMMT DER KURZFILM IN DEN VERLEIH?



Mo 21.03. / online / 14 Uhr

Wohin mit deinem Kurzfilm, wenn du ihn fertig in der Tasche hast? Klar, ein erster Weg sind Filmfestivals. Darüber hinaus gibt es noch andere spannende Plätze für deinen Film. Zu diesen Plätzen gehören Verleihe. Die zwei größten Kurzfilmverleiher (KFA Hamburg und Interfilm Berlin) stellen sich vor und er-

klären, unter welchen Voraussetzungen sie Filme in ihren Verleih aufnehmen.

ANMELDUNG bitte an:
michael.fleig@kurzfilmwoche.de

Referenten:
Axel Behrens (KFA) & Patrick Thülig (Interfilm)

**Axel Behrens**

Axel Behrens ist seit 2000 Leiter des Kinoverleihs der Kurzfilm Agentur Hamburg. In dieser Funktion hat er viele Kurzfilmprogramme kuratiert und organisiert, die er zusammen mit über 700 Kurzfilmen für den Einzelverleih in deutsche Kinos verleiht. Seit 1986 war er Teil des Teams vom No Budget Kurzfilmfestival (heute Kurzfilm Festival Hamburg) und von 1997 bis 1999 gehörte er dem Leitungsteam des Festivals an. Im Jahr 1992 war er Gründungsmitglied der Kurzfilm Agentur Hamburg.

**KURZFILM
AGENTUR
HAMBURG**

KFA-Verleih

Seit 1994 betreibt die Kurzfilm Agentur Hamburg einen kommerziellen Verleih für Kurzfilme, dessen Katalog mehr als 600 deutsche und internationale Kurzfilmtitel umfasst. Neben Vorfilmen in unterschiedlichen Genres und Längen bietet der Verleih zurzeit 27 abendfüllende Kurzfilmkompilationen an, darunter auch zehn Programme, die besonders für Kinder und Jugendliche geeignet sind. Ein Großteil des Filmstocks ist als gängiges Kinoformat (DCP) verfügbar, doch können alte Kurzfilmklassiker immer noch im analogen 35mm Format entliehen werden. Für Kunden steht die Online-Datenbank mit Sichtungsportal und Online-Bestellung zur Verfügung. Durch die Arbeit des Verleihs können viele Millionen Zuschauer:innen Kurzfilme im Kino genießen. Dieses Engagement wurde 1996, 2004 und 2014 durch den Verleiherpreis der BKM gewürdigt.

**Patrick Thülig**

Patrick ist der Mann für Alles bei interfilm Berlin (Kurzfilmfestival, -verleih und -vertrieb). Seit 2013 gehört er zum Team von interfilm Berlin – Internationales Kurzfilmfestival Berlin und ist dort u. a. Festivalproduzent und auch Ko-Kurator des Deutschen Wettbewerbs. Seit 2017 ist er Leiter des interfilm Kurzfilmverleihs.

Er ist u. a. Vorstandsmitglied des Vereins Brot & Spiele e.V. und Veranstalter des 11mm – Fußballfilmfestivals Berlin. Patrick kämpft für die faire Vergütung und Behandlung von Kurzfilmen, digital und analog.

**interfilm berlin - der Kurzfilmverleih**

Zur Förderung des Kurzfilms betreibt interfilm seit 1999 einen Verleih, der sich nicht nur an Kinos, sondern auch an Festivals, Institute, Vereine, Schulen und andere Kurzfilm interessierten Organisationen richtet. Mit seinem Katalog, der rund 350 Filme vom Kurzspielfilmen über Animationsfilme bis hin zu dokumentarischen Arbeiten umfasst, spiegelt der Verleih die komplette Bandbreite der deutschen wie internationalen Kurzfilmlandschaft wider.

Im Rahmen seiner Verleihtätigkeit bietet er Kurzfilme zum Einsatz als Vorfilme an. Des Weiteren besteht die Möglichkeit zahlreiche, jeweils thematische Kurzfilmprogramme zu buchen. Bei Bedarf stellen wir auch gerne individuelle Kurzfilmprogramme aus unserem Verleihsortiment zusammen.

ONLINE-SPECIAL 5: FFF-FÖRDERUNG FÜR KURZFILME

Di 22.03. / online / 14 Uhr

**IM GESPRÄCH MIT
FÖRDERREFERENTIN
SASKIA WAGNER****FFF Bayern****Der FFF BAYERN**

Der FilmFernsehFonds Bayern (FFF Bayern) hat die Aufgabe, eine quantitativ und qualitativ hochwertige Filmförderung in Bayern durchzuführen sowie zusätzliche Serviceleistungen für die Filmbranche anzubieten. Damit soll eine leistungsstarke und wettbewerbsfähige Film- und Fernsehlandschaft in Bayern geschaffen und ausgebaut werden. Neben seiner Fördertätigkeit nimmt der FFF Bayern umfassende Beratungs- und Informationstätigkeiten für die Film- und Fernsehbranche wahr. Die Film Commission Bayern unterstützt in- und ausländische Produktionsfirmen bei Dreharbeiten in Bayern und vermittelt bei der Locationsuche und der Beschaffung von Drehgenehmigungen.

Die Nachwuchsförderung des FFF BAYERN

Die Nachwuchsfilmförderung ist eine spezielle Form der Produktionsförderung. Sie setzt dort an, wo die Ausbildung endet und die ersten Schritte ins Berufsleben erfolgen. Neben der Unterstützung für Studierende und Absolvent:innen der bayerischen Filmhochschulen, können begabte junge Filmemacher:innen, die nicht an einer Filmhochschule studieren oder studiert haben in der Kategorie „Andere

Nachwuchsfilme“ finanzielle Hilfe für ihre ersten Filmvorhaben erhalten. Die Filmemacher:innen müssen eine schulische oder berufliche Ausbildung abgeschlossen, einschlägige Erfahrungen in einer professionellen Tätigkeit im Filmbereich haben und sollten das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nicht gefördert werden Filmemacher:innen, die noch ein Studium an einer Filmhochschule anstreben. Gefördert werden können Lang- und Kurzfilme, wobei die Antragssumme bei Kurzfilmen die Fördersumme von 32.500 Euro sowie bei Langfilmen die Fördersumme von 40.000 Euro nicht übersteigen soll. Der Gesamtbetrag für „Andere Nachwuchsfilme“ beträgt bis zu 300.000 Euro pro Jahr.

„Bayern-Effekt“, „Branchenübliche Kalkulation“, „Finanzierungsplan“...?

Wer Fragen zur Nachwuchsförderung hat, kann diese gern im Rahmen eines Workshops an die zuständige Förderreferentin Saskia Wagner stellen.

Infos gibt es vorab in den **Merkblättern des FFF Bayern**, auf der **Webseite des FFF Bayern** sowie in den **Förderrichtlinien**.

ANMELDUNG bitte an:

michael.fleig@kurzfilmwoche.de

ONLINE-SPECIAL 6: VORTRAG BEYOND THE HYPE

Di 22.03. / online / 16 Uhr

Referent:
Magnus Gebauer**MedienNetzwerk Bayern**

Das MedienNetzwerk Bayern ist eine Initiative, um den Medienstandort Bayern zu stärken. Durch Veranstaltungen und Projekte schaffen sie eine Plattform für den Austausch zu Trends und Herausforderungen der digitalen Transformation. Sie vernetzen sowohl die Medien-Teilbereiche in Bayern untereinander, als auch über Branchengrenzen hinaus, um den Medienschaffenden einen Blick über den Tellerrand zu ermöglichen und Kollaborationen sowie gemeinsame neue Geschäftsmodelle anzustoßen.

<https://mediennetzwerk-bayern.de>**ANMELDUNG bitte an:**

michael.fleig@kurzfilmwoche.de

**Historischer Gasthof aus dem 14. Jahrhundert**Hotel
zum**Blauen Krebs**Krebsgasse 6 (Haidplatz) ↓ 93047 Regensburg
Telefon (0941) 57370 ↓ Telefax (0941) 5861 2428
www.dicker-mann.de ↓ kontakt@dicker-mann.deTäglich geöffnet von 9.00 – 1.00 Uhr ↓ (Hotel ab 7.00 Uhr)
Warme Küche von 11.00 – 23.00 Uhr**Sonniger Hofgarten und Freisitze in der Krebsgasse**

ONLINE-SPECIAL 7: STRATEGIEN FÜR DIE FESTIVALEINREICHUNG

Mi 23.03. / online / 14 Uhr



Bei den Strategien für die Festivaleinreichung gibt es verschiedene Aspekte zu berücksichtigen, denn nicht jede Strategie passt zu jedem Film. So bringt z. B. nicht jeder Film die Voraussetzung mit, auf der Berlinale oder einem anderen A-Festival zu laufen. Aber ist eben dies überhaupt für jeden Film notwendig? In diesem Panel diskutieren Josephine Aleyt

(DFFB), Fabian Driehorst (Fabian&Fred) und Patrick Thülig (Interfilm) verschiedene Strategien zur Festivaleinreichung und berichten von ihren eigenen Erfahrungen.

ANMELDUNG bitte an:

michael.fleig@kurzfilmwoche.de

**Fabian Driehorst**

Fabian Driehorst ist Mitgründer des Studios Fabian&Fred, Autor und kreativer Produzent von Animationsfilmen und hybriden Formaten. Er hat das

Filmstudium an der KHM Köln abgeschlossen und zuvor als Kameramann und Editor gearbeitet. Fabian wurde für Labs wie Berlinale Talents, CPH:LAB, AniDox und ACE Producer ausgewählt. Seine Filme wurden auf mehr als 800 Festivals gezeigt, waren für Lola und Annie Awards nominiert und haben sich für die Oscars und den European Film Award qualifiziert. 2019 wurde er mit dem Dokumentarfilm-Produzentenpreis des VFF beim DOKfest München ausgezeichnet. Fabian ist Gastdozent an europäischen Filmhochschulen und in der Jury des BKM für Produktionsförderung Kurzfilm. Er ist Vorstandsvorsitzender der AG Animationsfilm e.V., Mitglied der ASIFA und des Produzentenverband e.V.

**Josephine Aleyt**

Josephine Aleyt kümmert sich um die Filmauswertung an der DFFB, d. h. sie entwickelt mit den Studierenden eine Festival- und Auswertungsstrategie und steht auch mit Verleihern und Weltvertrieben in Kontakt. Sie vertritt die DFFB darüber hinaus vor Ort bei Festivals.

**Patrick Thülig**

Patrick ist der Mann für Alles bei interfilm Berlin (Kurzfilmfestival, -verleih und -vertrieb). Seit 2013 gehört er zum Team von interfilm Berlin – Internationales Kurzfilmfestival Berlin und ist dort u. a. Festivalproduzent und auch Ko-Kurator des Deutschen Wettbewerbs. Seit 2017 ist er Leiter des interfilm Kurzfilmverleihs. Er ist u. a. Vorstandsmitglied des Vereins Brot & Spiele e.V. und Veranstalter des 11mm – Fußballfilmfestivals Berlin. Patrick kämpft für die faire Vergütung und Behandlung von Kurzfilmen, digital und analog.

ONLINE-SPECIAL 8: FILMFÖRDERUNG IN DER OBERPFALZ

Do 24.03. / online / 14 Uhr



Unglaublich, aber wahr: Oberpfalz kann viel – sogar Film!

Doch wo finden Filmemacher:innen aus dieser Region Fördermöglichkeiten? Matthias Wagner vom Bezirk Oberpfalz ist im Gespräch mit Cindy Michel (Oberpfalz Marketing e.V.)

über verschiedene Geldtöpfe. Sicherlich ist das auch der eine oder andere Geheimtipp dabei.

ANMELDUNG bitte an:

michael.fleig@kurzfilmwoche.de

**Matthias (Säm) Wagner**

liebt Musik und Film. Neben seiner Leidenschaft für Popmusik aus der Oberpfalz und der ganzen Welt ist er Dauer-gast in Kinos – und das schon

seit er laufen kann. Dabei hat er durchaus ein Faible für Schräges und manchmal gar Abseitiges entwickelt. Als Kameramann drehte Säm Wagner bereits mehrere Musikclips und Kurzfilme, die aus unerklärlichen Gründen nie in die Filmgeschichte eingegangen sind. Als Populärmusikbeauftragter des Bezirks Oberpfalz kümmert er sich um Fördermöglichkeiten für Filmemacher:innen und Festival-Veranstalter:innen.

**Cindy Michl**

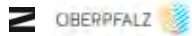
Als Kind der 80er konsumierte das damalige Army Brat so ziemlich alles, was die Mattscheibe und Kinoleinwände zwischen der good ol'

Oberpfalz und New York hergaben. TEENAGE MUTANT NINJA TURTLES, ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT, DIE DREIBEINIGEN HERRSCHER sowie Die GOONIES stellten die Weichen für ihr Berufsleben: Nach einem Volo ging die Stipendiatin nach Berlin, um Film- & Theaterwissenschaft zu studieren. Alles super, aber irgendwie verbrachte sie lieber Zeit in Redaktionen und an Drehorten als in der Bib. Vor 1e9, LEAD sowie W&V schrieb die Autorin und Medienreferentin u. a. für WIRED Germany. Kino-, Pop- und Nerdkultur sind ihre bevorzugten Themen. Aktuell zeigt die Projektmanagerin bei Oberpfalz Marketing via Film und Text wie verrückt großartig das Leben in der Oberpfalz eigentlich sein kann. Zitat: „Zukunft ist ein state of mind“.



ONLINE-SPECIAL 9: FILMFESTIVALS IN DER OBERPFALZ

Fr 25.03. / online / 14 Uhr



Bayern hat zahlreiche Filmfestivals – besonders in der Oberpfalz! Cindy Michel vom Oberpfalz Marketing e.V. tauscht sich mit Anne Schleicher (Zwickl) und Insa Wiese (Kurzfilmwoche) über verschiedene Festivals in der Oberpfalz aus und eruiert potentielle Festivals aus der Region, in der hiesige Filmemacher: innen ihre Filme einreichen können.

ANMELDUNG bitte an:

michael.fleig@kurzfilmwoche.de



**Anne Madlene Schleicher,
Mag. Phil.,**

hat Theater-Film- und Medienwissenschaft an der Universität Wien studiert und arbeitet heute in unterschiedlichen künstlerischen Sparten wie Film- und Buchmarkt. Als Initiatorin der Schwandorfer Dokumentarfilmtage ZWICKL leitet sie seit 2012 das jährlich stattfindende Filmfestival im Herzen der Oberpfalz. Sie ist Mitglied im Verband bayerischer Filmfestivals sowie im Netzwerk für Kreativ- und Kulturwirtschaft der mittleren Oberpfalz.



Cindy Michl

Als Kind der 80er konsumierte das damalige Army Brat so ziemlich alles, was die Mattscheibe und Kinoleinwände zwischen der good ol' Oberpfalz und New York hergaben. TEENAGE MUTANT NINJA TURTLES, ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT, DIE DREIBEINIGEN HERRSCHER sowie Die GOONIES stellten die Weichen für ihr Berufsleben: Nach einem Volo ging die Stipendiatin nach Berlin, um Film- & Theaterwissenschaft zu studieren. Alles super, aber irgendwie verbrachte sie lieber Zeit in Redaktionen und an Drehorten als in der Bib. Vor 1e9, LEAD sowie W&V schrieb die Autorin und Medienreferentin u. a. für WIRED Germany. Kino-, Pop- und Nerdkultur sind ihre bevorzugten Themen. Aktuell zeigt die Projektmanagerin bei Oberpfalz Marketing via Film und Text wie verrückt großartig das Leben in der Oberpfalz eigentlich sein kann. Zitat: „Zukunft ist ein state of mind“.



Insa Wiese

wurde 1978 in Ostfriesland geboren und wird von Außenstehenden gerne als Naturgewalt bezeichnet. Als Nordlicht bringt sie definitiv frischen Wind in das vermeintlich pfeifige Bayern und wirbelt tornadoartig durch die Bayerische Festivallandschaft, sei es als Künstlerische Leiterin der Kurzfilmwoche Regensburg oder als Vorstandsmitglied des Verbands Bayerischer Filmfestivals. Und wenn man sie sprechen hört, wird schnell klar, weshalb sie sich statt dem Lang- dem Kurzfilm widmet. Gerne kann man sich davon in ihrem Podcast SIMPLY SHORT! überzeugen. Sie interessiert sich für XR und immersives Storytelling und hat im Rahmen der Kurzfilmwoche XR-Ausstellungen und Kurzfilmprogramme für ein virtuelles Kino kuratiert. Seit 2020 ist sie Gremiumsmitglied für den Bereich Kurz + Innovativ der MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein. Bei Start Into Media startet sie seit 2022 als Projekt- und Partnermanagerin durch.

**ONLINE-SPECIAL 10: FILM TALK: A LACK OF CLARITY**

Fr 25.03. / online / 16 Uhr



Im Rahmen unseres Themenschwerpunkts „Transformation“ zeigen wir den aktuellen Kurzfilm A LACK OF CLARITY (Dänemark 2020, 22 Min) von Stefan Kruse Jørgensen. Anschließend wird der Medienwissenschaftler Michael Fleig davon ausgehend mit dem Regisseur und dem Publikum über aktuelle

Transformationsprozesse, die unsere – insbesondere digitale – Gesellschaft zeichnen, diskutieren.

ANMELDUNG bitte an:

michael.fleig@kurzfilmwoche.de



Stefan Kruse Jørgensen

ist ein forschungsbasierter Filmmacher und bildender Künstler mit einem Hintergrund in Grafikdesign. Seine Arbeiten, die mit nicht-selbstproduziertem, sondern ursprünglich in anderen Kontexten entstandenem Bildmaterial (z. B. Aufnahmen von Thermoüberwachungskameras), operieren, spiegeln eine fortlaufende Untersuchung der technischen Bildproduktion und des kollektiven Bewusstseins, das sie formt, wider.

2017 absolvierte er einen Master-Abschluss in Visual Culture & Identity von der Royal Danish Academy of Fine Arts School of Design. Sein Film THE MIGRATING IMAGE (Dänemark 2018), wurde 2019 bei der Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg mit dem Hauptpreis im Internationalen Wettbewerb ausgezeichnet. Stefans neuester Film A LACK OF CLARITY gewann den Internationalen Wettbewerb beim Short Waves Film Festival in Poznan und den Golden Horseman Short Fiction Film Award beim Filmfest Dresden. Derzeit belegt der Filmemacher ein Aufbaustudium an der Kunsthochschule für Medien Köln.



Dr. Michael Fleig

geboren in München, hat in Regensburg Medienwissenschaft, Soziologie und Politikwissenschaft studiert und ist seit 2012 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Medienwissenschaft an der Universität Regensburg. Digitale Bilder zählen hier zu seinen Schwerpunkten. Seit 2020 lehrt er zudem an der Universität Innsbruck. Neben der Universitätsarbeit ist er als Filmkritiker sowie als einer der Veranstaltenden der Kurzfilmwoche tätig.



A LACK OF CLARITY

FFF Bayern

TALENTE ENTDECKEN UND FÖRDERN

FILME
SERIEN
XR
GAMES
FESTIVALS
KINOS

Unsere Filme im Programm,
gefördert im Bereich *Anderer Nachwuchs*

IMAGO DIABOLUS

Drehbuch/Regie: Abraham Yousaf
Produktion: Abraham Yousaf

NIMMERLAND

Drehbuch/Regie: Constantin Weber
Produktion: Wolfgang Himmler

KÄPT'N

Drehbuch/Regie: Ben Blaskovic
Produktion: Victus Films

23. FFF Förderpreis
Kurzfilm für
Nachwuchs-
regisseur:innen
aus Bayern

Dotiert mit 1.500 Euro
Verleihung bei der
Internationalen Kurzfilmwoche
Regensburg 2022

VIEL GLÜCK
ALLEN TEIL-
NEHMER:INNEN

fff-bayern.de

24p Film

Jetzt unser Showreel entdecken:

24pFilm.de



Unterst. d. Kurzfilmw. R'burg

arte